



# Amtliches Mitteilungsblatt

Stadt Feuchtwangen

[www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)

Freitag, den 24.10.2014

Nummer 22

## Feuchtwanger Fisch- & Wildtage

Vom 4. bis 9. November 2014 finden zum 24. Mal die traditionellen Fisch- & Wildtage statt. Der Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V. hat auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges und interessantes Programm rund um Jagd, Fischerei und Handwerk zusammengestellt.

Im Fokus der diesjährigen Kulinarik-, Genuss- und Informationswoche steht in diesem Jahr das Lesachtal im westlichen Kärnten, das seine unverfälschten Landschaftsbilder und die bodenständige, köstliche Gastronomie präsentiert. Das Lesachtal ist eines der naturbelassensten Hochtäler Mitteleuropas und gilt als sehr ursprüngliches Urlaubsparadies.

Besonders wird zum Festabend am Freitag, den 7. November 2014 ab 20 Uhr in der Stadthalle Kasten eingeladen. „Genießen für das Land – kurze Reden, langes Buffet und gute Musik“ ist der Leitspruch des Abends. Die Musikgruppe boXgalopp spielt zu den bunten Bildern aus den Kärntner Ber-

gen, Ostfriesland und dem Fränkischen. Auch in diesem Jahr wird wieder das goldene Rebhuhn an verdienstvolle Persönlichkeiten im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens für die Natur verliehen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Feierlich eröffnet werden die Fisch- und Wildtage bereits um 17.45 Uhr in der Schranne durch den 1. Bürgermeister Patrick Ruh. Im Zuge dessen wird auch die Ausstellung in der Schranne mit „Bildern aus dem Lesachtal – einem der schönsten und naturbelassensten Hochtäler Europas“ eröffnet (die Ausstellung ist bis Sonntagabend zu sehen). Im Anschluss daran findet um 19 Uhr der ökumenische Hubertusgottesdienst mit den Lesachtaler Musikanten und den Dürrewanger Harles-Sängern in der Feuchtwanger Stiftskirche statt.

Zum abwechslungsreichen Programm zählt auch ein kreativer Wild- und Fischkochkurs, der am Samstag, den 8. November 2014 stattfindet.

Bereits am Donnerstag, den 7. November 2014, findet in der Walkmühle eine geführte Weinprobe unter dem Motto „Lana – 25 Jahre Partnerschaft“ statt. Gereicht werden dazu Köstlichkeiten aus der Walkmühlküche. Anmeldungen für beide Veranstaltungen nimmt die Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852/904-55 entgegen.



© Franz Gerdl

Außerdem findet wieder der traditionelle Fisch- und Wildbretverkauf mit Verköstigungen und Schauräuchern auf dem Marktplatz statt. Für die Jüngsten ist zweifelsohne das „Gold-Fischen“ am Samstagmorgen der Höhepunkt der Fisch- und Wildtage. Das macht nicht nur Spaß, auch können die Kleinen hierbei alles rund ums Abfischen lernen.

Samstagabend findet traditionell die sechs-gängige Genießertour Tour InterRegional durch sechs Feuchtwanger Gasthäuser statt. Diese kulinarische Schlemmertour, die immer auch ein kommunikatives Erlebnis ist, erfreut sich sehr großer Beliebtheit, sodass sie in diesem Jahr schon ausgebucht ist.

Zusätzlich zu den verschiedenen Jagdveranstaltungen wie Ansitzjagd und Entenstrich werden auch interessante Fachvorträge und Themenabende geboten.

Unter dem Motto „Romantik um Martini“ steht der Sonntag mit verschiedenen Marktständen, Attraktionen und kulinarischen Köstlichkeiten. Außerdem haben auch die Geschäfte an diesem Sonntag von 12 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Feuchtwanger Fisch- & Wildtage werden veranstaltet von der **Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach**.

Die Organisation und Durchführung liegt beim Verein Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt e.V., Hindenburgstraße 11, 91555 Feuchtwangen.



## Das Leben im Dorf lassen für die Zukunft der Stadt

Kaum ein Dorf im Fränkischen ohne Weiher (Weiherla), in welchem nicht der Karpfen dem herbstlichen Fischschmaus entgegen schwimmt. So ein Weiher kann Dorfzentrum sein, Feuerlöschweiher, Wasserrückhaltebecken oder im Wiesgrund zwischen Steckerleswald und Ahornklimaschutzwald der fränkischen Kulturlandschaft Charakter geben. Dieses Weiherla produziert Fisch zum Essen, Landschaft zum Wohlfühlen und ist Streubesitz der kleinen und mittleren Grattler (fachlich KMU's – kleine und mittlere Betriebe).

Karpfen und Co. werden mit den Nachbarn gegessen, im Wirtshaus verzehrt und sind für die Stadt ein bodenständiges Premiumprodukt, welches allsonntäglich die Städter aufs Land lockt. Ausweichraum für Fließbandalltag und Betonquartier. Umgekehrt – die Stadt ist der Markt. Der Verein „Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt“ hat in seinem Vereinsnamen die Betriebsphilosophie: Die Vielfalt des Landes ist die Lebensqualität der Stadt und umgekehrt ist die Stadt der Markt für den ländlichen Raum.

Das gilt genauso für die bodenständige Jagd. Reh, Wildschwein, Ente und Hase, Fuchs, Marder und Taube spiegeln die etwas bescheiden gewordene nutzbare Vielfalt in Wald und Flur. Auf der Speisekarte der Wirtshäuser sind sie eine

Zierde und lassen – je nach Angebot – die Veränderungen in unserer Kulturlandschaft spüren.

Vom Karpfen einmal abgesehen, bietet unsere Partnerregion, das Kärntner Lesachtal, genauso die Kombination einer fantastischen Landschaft mit dem Angebot regionaler Produkte aus der Jagd und selbstverständlich aus der Landwirtschaft der Bergbauern. Das Lesachtal ist ein besonderer, sehr naturnaher Landstrich, ein ländlicher Raum einer eigenen Art, ein Bergsteigerdorf und um Professor Dr. Werner Bätzing zu zitieren, im Lesachtal sind Orte guten Lebens. Wir präsentieren an den Fisch- und Wildtagen das Lesachtal in einer Ausstellung in der Schranne, bei einem Vortrag am Freitagabend im Kasten, mit Lesachtaler Musikanten beim Hubertusgottesdienst und beim Abschluss der Tour InterRegional am Samstag im Gasthaus Sindel-Buckel.

Heiner Sindel



## Dienstag, 4. November

**Ab 19.00 Uhr: Ansitzjagd auf Rehwild** in den Revieren der Jägervereinigung Feuchtwangen

**Strecke legen am Gasthaus Sindel-Buckel**

## Mittwoch, 5. November

**Ab 16.00 Uhr: Entenstrich** in den Revieren der Jägervereinigung Feuchtwangen

**19.30 Uhr: Abendrunde.** Die Jagd ist wohlgeboten! Anhand von drei Fallbeispielen skizziert Prof. Dr. Wolfgang Schröder Rahmenbedingungen für die Akzeptanz in der Gesellschaft.

**Nachgenießen** im Gasthaus Sindel-Buckel

## Donnerstag, 6. November

**8.00 Uhr: Enten- und Treibjagd**

**19.30 Uhr:** Nach der Jagd – **Schüsseltreiben** im Gasthaus Sindel-Buckel mit Fisch- und Wildgerichten.

**19.30 Uhr: Lana – 25 Jahre Partnerschaft**

Eine geführte Weinprobe in der „Walkmarie“, organisiert von „Der Weinladen“ und dem Land-Gast-Hof Walkmühle; Köstlichkeiten der Südtiroler Küche, abgerundet mit Köstlichkeiten der Walkmühlküche; Anmeldung Tourist-Information, Tel. 09852/904-55, Eintritt 19,- € (begrenzte Teilnehmerzahl)

## Freitag, 7. November

### 10.00 Uhr: Fachgespräch:

Satzfischzucht im Fränkischen. Beispiele erfolgreicher Karpfenzucht mit Dr. Martin Oberle und Dr. Thomas Vordermeyer

### In der Schranne

**17.45 Uhr: Offizielle Eröffnung der Fisch- und Wildtage** in der „Schranne“ durch **Bürgermeister Patrick Ruh**

### Grußworte

**Harald Siller**, stellvertretender Vorsitzender der Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach

### Vortrag Professor Dr. Werner Bätzing

Das Dorf als Ort guten Lebens – zur Notwendigkeit einer hohen Lebensqualität im ländlichen Raum in Zeiten der Globalisierung

### Ausstellungseröffnung

Bilder aus dem Lesachtal – eines der schönsten und naturbelassensten Hochtäler Europas

### In der Stiftskirche

#### 19.00 Uhr: Ökumenischer Hubertusgottesdienst

„Hubertus war ein Europäer“. Den Gottesdienst gestalten Dekan Jürgen Hacker und Pfarrer Christoph Matejczuk zusammen mit den Lesachtaler Musikanten und den Dürrwanger Harles-Sängern.

### Festabend im historischen „Kasten“

#### 20.00 Uhr: Fisch- und Wildbuffet

**Genießen für das Land** – kurze Reden, langes Buffet und gute Musik

#### Verleihung des „Goldenen Rebhuhns“

#### Lust auf Berge

Kleine Einführung in das Kärntner Lesachtal mit stimmungsvollen Bildern einer naturbelassenen Bergregion. Urlaub in einem der schönsten Hochtäler Mitteleuropas. Das Lesachtal wurde als Bergsteigerdorf ausgezeichnet.

#### Europa verstehen

Zu den Bildern aus den Kärntner Bergen, aus Ostfriesland und dem Fränkischen spielt die Gruppe „boXgalopp“ jeweils die Musik einer anderen europäischen Region

#### Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Eintritt frei!

## Samstag, 8. November

### Auf geht's zur Tour InteRRegional

#### 9.30 Uhr: Abfischen und „Gold-Fischen“ für Kinder

Weiherrabfischen in der Ameisenbrücke: Treffpunkt für Neugierige, die Wissenswertes über das Abfischen lernen wollen. „Gold-Fischen“ für Kinder: Für jeden gefangenen Goldfisch gibt es einen Gutschein der Feuchtwanger Gastronomie über 8,- € für die Kinder.

#### Wild- und Karpfenfreuden

**10.00–13.00 Uhr: Schauräuchern** von heimischen Fischen mit Verkauf durch den Fischzüchter Frieß

#### 10.00 Uhr: Fisch- und Wildbretverkauf auf dem Marktplatz

Verkauf frischer Fische aus heimischen Gewässern durch die Weihergemeinschaft Feuchtwangen und den Fischereiverein Feuchtwangen; Verkauf von Wild aus unseren Wäldern durch Feuchtwanger Jäger.

**11.00–14.00 Uhr: Kreatives Kochen** mit Rainer Heidrich und Marco Zechmeister. Heimisches Wild und Fische aus der Region – raffinierte Zubereitungsarten · Menü: sieben Gänge, kulinarische Schmankerl einfach lecker hergestellt und serviert. Anmeldung: Tourist Information, Tel. 09852/904-55, 25,- € (begrenzte Teilnehmerzahl 20 Personen)

#### Ab 16.30 Uhr: Ökumenischer Martinsgottesdienst

Kinder ziehen mit Lampions hinter St. Martin hoch zu Ross in die Stiftskirche ein. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Stiftskirche.

#### Ab 18.00 Uhr: Auf geht's zur Tour InteRRegional

Durch 6 Feuchtwanger Wirtshäuser in einer inteRRegionalen Genießertour

### 6 Wirtshäuser – eine Stadt, 1.000 Schritte und ein großes 6-Gänge-Menü

Die Besucher genießen Gang für Gang von Wirtshaus zu Wirtshaus ein inteRRegionales Menü.

#### Vorverkauf:

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Telefon 09852/904-55

Preis: 39,50 €

### Das große 6-Gänge-Menü

#### 1. Land-Gast-Hof Walkmühle

Gesulzter Wurzelkarpfen mit Kren und Kordifol

#### 2. Gasthaus Schöllmann

Oberkärntner Käsesuppe mit Räucherfischknödel

#### 3. Gasthof „Wilder Mann“

Schwarzbeerenockalan mit Hirschragout

#### 4. Café am Kreuzgang

Apfelknödel mit geselchtem Fisch

#### 5. Romantik-Hotel „Greifen-Post“

Mostbraten vom Reh mit Hirse und Wurzelwerk

#### 6. Gasthaus Sindel-Buckel

NachTisch im Wintergarten mit den Lesachtaler Musikanten

## Sonntag, 9. November

### 10.30–17.00 Uhr: Martinimarkt auf dem Marktplatz und praktische Vorführungen zu Jagd und Fischerei

#### Karpfenfreuden

Verkauf von heimischen Fischen durch den Fischzuchtbetrieb Sindel, Unterahorn

#### Räucherfisch

Schauräuchern von heimischen Fischen mit Verkauf durch den Fischzüchter Frieß

#### Fisch und Wild ganz frisch

Verkauf frischer Fische aus heimischen Gewässern durch die Weihergemeinschaft Feuchtwangen und den Fischereiverein Feuchtwangen; Verkauf von Wild aus unseren Wäldern durch Feuchtwanger Jäger



# Veranstaltungen in Feuchtwangen – Stadt und Land



Ulrich Reinhaller

© Evelin Frerk

- |   |  |  |   |
|---|--|--|---|
| <p>24. Oktober<br/>16 Uhr</p> <p>24. Oktober<br/>20 Uhr</p> <p>25. Oktober<br/>13 Uhr</p> <p>25. Oktober<br/>16 Uhr</p> <p>25. Oktober<br/>21 Uhr</p> <p>26. Oktober</p> <p>28. Oktober</p> <p>30. Oktober<br/>19.30 Uhr</p> <p>3. November<br/>16 Uhr</p> <p>4. November</p> <p>4. November<br/>bis 9. November</p> <p>5. November</p> | <p><b>Lese-Spaziergang für Kinder</b><br/>Stadtbücherei Feuchtwangen</p> <p><b>Kathy Kelly &amp; Frauenchor Nova Luna</b><br/>Stiftskirche Feuchtwangen</p> <p><b>7. Kinder- und Jugendmusiktag</b><br/>Bayerische BauAkademie</p> <p><b>Turmblasen vom Kranzturm der Stiftskirche</b><br/>Kirchplatz</p> <p><b>Casino Club Night – Partymusik mit ATLANTIS</b><br/>Spielbank Feuchtwangen</p> <p><b>Romantische Schiene „Dampfzug“</b><br/>Bahnhof Feuchtwangen</p> <p><b>Offene Wanderung</b><br/>Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen</p> <p><b>Stress bewältigen mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl</b><br/>Cafe am Kreuzgang</p> <p><b>Pippilothek – Bilderbuchkino ab 4 Jahren</b><br/>Stadtbücherei Feuchtwangen</p> <p><b>Offene Wanderung</b><br/>Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen</p> <p><b>Fisch- und Wildtage</b></p> <p><b>Ladies Night</b><br/>Spielbank Feuchtwangen</p> | <p>6. November<br/>19.30 Uhr</p> <p>8. November<br/>13 Uhr</p> <p>8. November<br/>14 Uhr</p> <p>9. November</p> <p>9. November<br/>10.30–18 Uhr</p> <p>9. November<br/>19 Uhr</p> <p>11. November</p> <p>13. November<br/>19 Uhr</p> <p>13. November<br/>20 Uhr<br/>Stadthalle</p> <p>15. November<br/>19.30 Uhr</p> <p>15. November<br/>20 Uhr</p> <p>16. November<br/>14 Uhr</p> <p>16. November<br/>14 Uhr</p> <p>29. November<br/>19 Uhr<br/>Michaeliskirche</p> | <p><b>Man lebt nur einmal!</b><br/><b>Gesund leben ... trotzdem genießen</b><br/>Cafe am Kreuzgang</p> <p><b>32. Crosslauf</b><br/>Wiesengelände nahe TuS-Stadion</p> <p><b>Öffentliche Stadtführung</b><br/>Tourist Information, Marktplatz 1</p> <p><b>Casino Cafe</b><br/>Spielbank Feuchtwangen</p> <p><b>Martinimarkt</b><br/>Marktplatz Feuchtwangen</p> <p><b>Gedenkfeier an der ehemaligen Synagoge</b></p> <p><b>Offene Wanderung</b><br/>Treffpunkt: Marktplatz – Röhrenbrunnen</p> <p><b>Dr. Essigs Sprichwortsprechstunde</b><br/>Fränkisches Museum</p> <p>Württembergische Landesbühne<br/><b>Georg Büchner: Woyzek</b><br/>Musiktheater mit Musik von Tom Waits<br/>Kasten</p> <p><b>Konzert des Projektchores des Sängerkreises Ansbach</b><br/>Kath. Stadtpfarrkirche St. Ulrich und Afra</p> <p><b>HerzensBLECHer &amp; De 3 Andern</b><br/>Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel</p> <p><b>Führung durch die Sonderausstellung</b><br/>Fränkisches Museum Feuchtwangen</p> <p><b>Mitmachkonzert Wanderfreunde Unterwinstetten</b><br/>Sängermuseum</p> <p>KunstKlang<br/><b>F.M. Dostojewski – Der Großinquisitor</b><br/>Konzertlesung</p> |
|---|--|--|---|

## AUSSTELLUNGEN

19. September bis 7. Dezember 2014  
**Selbst gebastelt und viel geliebt: Spielzeug für Kinder**  
Fränkisches Museum Feuchtwangen
8. November bis 23. Dezember  
**Weihnachtsausstellung der Freizeitkünstler Happy X-mas**  
Kleine Galerie Feuchtwangen

## Info-Telefon für alle Veranstaltungen:

Tourist-Information 09852/904 55

Änderungen vorbehalten!

## *Kreativer Herbst in der Kleinen Galerie*



### **Kreativ Stammtisch**

**Montag, 27. Oktober 19.30 Uhr**

Es wird zum Falten von Papierengeln und Fröbelsterne angeregt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Anmeldung nicht erforderlich.



### **Windlichter filzen**

**Donnerstag, 20. November 19.00 Uhr**

Nassfilzen mit vorgefilzter Wolle.



### **Abstrakte Acrylbilder**

**Donnerstag, 13. November 19.00 Uhr**

Mit Strukturpaste, Sand, Marmormehl, Rost und Acrylfarben wird auf Keilrahmen gearbeitet.



### **Weihnachtliche Floristik**

**Donnerstag, 25. November 14.00 Uhr**

Kleine Kränze und Gestecke aus Naturmaterialien

**Nähere Informationen und Anmeldung ab 30. Oktober unter 09852/9424 oder [kleinegalerie@gmx.de](mailto:kleinegalerie@gmx.de)**



# Büro Soziale Stadt

Stadtentwicklung/Stadtmarketing – Erika Weimer

Telefon: 09852/613435, Fax: 09852/615062, [quartiersmanagement@feuchtwangen.de](mailto:quartiersmanagement@feuchtwangen.de)  
Termine und Treffen nach Vereinbarung



Lassen Sie sich dieses Jahr wieder  
**verführen zum ...**

**... Lauschen, ... Staunen, ... Bummeln,  
... Aufwärmen, ... und Genießen!**

## **Gesamtprogramm Romantik um Martini am 09.11.2014**

**kostenloser Busshuttle mit Oldtimerbus „Romantische Straße“** im 15–20-Min.-Takt **12.15–16.45**

**Geschäfte verkaufsoffen**, individuelle Aktionen zum Thema „Romantik um Martini“ **12.00–17.00**

**Bürohaus Sommer**, Mitmachaktion/Vorführung der Fa. Artoz  
Neues kreatives Kartengestalten zum Thema Weihnachten, Konfirmation/Kommunion  
**dm drogeriemarkt**, Gratis Fotoaktion zum Thema Zauberer und Hexen  
Kaffee und Kuchen, Erlös geht an den Tierschutzverein

**Bauklotz Hezel**, bei einem Einkauf über 50 € oder mehr im Bauklotz Hezel (Dinkelsbühler Straße 24) bekommt der Kunde einen Gutschein für eine Taschenlampe, welche er im Haushaltwarengeschäft in der Innenstadt (Hindenburgstraße 9) einlösen kann.

**Martinimarkt**, traditionelle Stände und mehr **10.00–18.00**

**Fisch- und Wildtage**: praktische Vorführungen zu Jagd und Fischerei (Schauräuchern, etc.)

**Safran** aus regionalem Anbau  
selbst hergestellte Herbst- und Winterdekorationsobjekte aus Holz

Demonstration **Kerzenziehen** und Honig  
Plüschtiere und Bären, Hobbywerkstatt Hannelore Küstner

„Rund um den Apfel“ – Apfelsortenbestimmung  
Ausstellung **Metall-Kunst und Gartendekorationen**  
Zelte zum Verweilen, Lagerfeuer, Schwedenfeuer

„**Warenverschenktage**“ mit dem Tauschring Feuchtwangen: „Verschenken statt Wegwerfen“  
Waren bringen und mitnehmen, alles geschenkt!

**kulinarischer Stehreff** mit Weinprobe (Zwingerpark)  
**geselliger Markttreff** mit überdachter Sitzgelegenheit (Marktplatz)

### **Unterhaltung und Musik**

Straßenmusik mit dem Duo der „Original Romantischen Franken“  
Trommelaufführungen mit Jürgen Rupp und der Musik-AG (Stadtschule)

Highlight am Nachmittag: „**Romantisches Spektakel**“ mit Yasin Dündar **17.00**  
moderne Feuer- und Fakirshow

### **Kulinarisches**

u.a. Karpfenburger, Wildbret, Rahmfleck, Suppen, Stockbrot, Crêpes, weißer Glühwein, Sekt,  
Wein vom südlichsten Weingut Frankens, Apfelpunsch, Most und Apfelküchle

### **Weitere Besonderheiten**

„**Casting**“: Zielwerfen mit Angelruten mit dem Fischereiverein Feuchtwangen

**Tag der Offenen Tür** im Begegnungszentrum „Feu-Mitte“

„**Verwünscht, verwandelt, erlöst**“, Erzählzeiten: 11.00, 12.15, 13.30, 14.45, 16.00

Eine Reise ins Märchenland mit der Märchenerzählerin Gudrun Weygoldt  
Für Kinder ab 4 Jahre, im Märchenzelt am Zwingerpark.

**Feuerspucken zum Ausprobieren und Mitmachen** am Fakirstand von Yasin Dündar

**Showsägen**, Kunst- und Holzobjekte mit der Kettensäge (JoSta Holzdesign, Creglingen)

|  |                    |
|--|--------------------|
| <b>Kreativangebot im Kulturamtsfoyer (auch für Erwachsene)</b>                                   | <b>14.00–17.00</b> |
| Kunsth Handwerk zum Ausprobieren und Mitmachen:<br>Springerle bemalen, Nadelfilzen, Korbflechten |                    |
| für Kinder: Basteln mit Naturmaterialien am Stand des Bund Naturschutz                           | 14.00–16.00        |
| <b>Kulturelles Rahmenprogramm, Ausstellungen und Führungen</b>                                   |                    |
| Kleine Galerie Weihnachtsausstellung „Merry Christmas“   | 14.00–18.00        |
| Fränkisches Museum, Spielzeugausstellung „SELBST GEBASTELT“                                      | 14.00–17.00        |
| Schrannensaal, Ausstellung anlässlich Fisch- und Wildtage, Bilder Lesachtal u.a.                 | 10.30–17.00        |
| Tourist Info: Öffentliche Führung durch die romantischen Handwerkerstuben                        | 15.00              |



## 22. JUGEND KULTURTAGE *im Landkreis Ansbach* 15.10. - 02.11.2014

### 2 Tage InterKult-Festival

**Samstag, 25. Oktober, ab 20 Uhr: InterKult-DanceFestival**

**Sonntag, 26. Oktober, ab 16 Uhr: InterKult-KidsFestival**

Eingebunden in die vom Amt für Jugend und Familie des Landkreises Ansbach und dem Kreisjugendring organisierten Jugendkulturtagen, veranstaltet das städtische Jugendbüro das 16. InterKult-Festival in der Stadthalle Kasten an zwei Tagen und in zwei Variationen.

Am Samstag, 25. Oktober startet das DanceFestival. Unter dem Motto „Music & Move, Dance & Performance“ erwartet Besucher ab 14 Jahren von 20 bis 24 Uhr eine Discoatmosphäre kombiniert mit Live-Acts. Groovige Rhythmen vom DJ in Kombination mit heißen Dance-Shows von Formationen aus Feuchtwangen und der Region. Mit diesem neuen Part wird dem Wunsch der etwas älteren Tänzer und Tänzerinnen aus den Vorjahren Rechnung getragen, nach ihrem Auftritt noch gemeinsam abfeiern und abtanzen zu können und das Publikum interaktiv daran zu beteiligen.

Am Sonntag, 26. Oktober wird ebenfalls in der Stadthalle Kasten ab 16 Uhr ein umfangreiches tänzerisches Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie geboten. Beim Kids-Festival zeigen rund 150 Kinder in einem zweistündigen Programm Tänze unterschiedlicher Stilrichtungen.

Mit der Ausweitung auf zwei Tage bleibt die Gesamtintention des InterKult-Festivals dennoch erhalten. Es bietet mit Musik und Tanz nicht nur eine der schönsten Ausdrucksformen für ein friedliches Miteinander, junge Bürger verschiedener Herkunft geben mit ihren Darbietungen auch einen Einblick in den Facettenreichtum, der Jugend und Kultur verbindet.

Im Gesamtprogramm finden sich Gesangseinlagen ebenso wie unterschiedlichste Tanzformen. Neben zahlreichen Formationen aus Feuchtwangen bieten Gastgruppen und Solokünstler aus Ansbach und Crailsheim mit ihrem Auftritt einen abwechslungsreichen und mitreißenden Jugendevent. Der Eintritt zu dem Festival ist an beiden Tagen frei.

### Check Your DJ-Talent

ab 15 Jahren

Anmeldung  
im  
Jugendhaus



**Sa. 25.10.14**

**16 - 18 Uhr**

**Stadthalle Kasten**

## Tourist-Information

Im Rahmen der Fisch- und Wildtage findet am Samstag, 8.11.2014 um 14 Uhr eine öffentliche Stadtführung statt.

Am Sonntag, 9.11.2014 bieten wir um 15 Uhr eine öffentliche Führung durch die Handwerkerstuben an.

Treffpunkt ist jeweils vor der Tourist Information.

## Einladung zu den Auftaktveranstaltungen der Lokalen Aktionsgruppe „Region an der Romantischen Straße“ im Rahmen des LEADER-Programms

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitglieds-  
gemeinden möchten Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger  
einladen, aktiv bei der Gestaltung der Region mitzuwirken.

Hierzu haben wir zwei Auftaktveranstaltungen vorgesehen:

- 29. Oktober 2014, um 19.30 Uhr in Geslau,  
Schulsporthalle
- 30. Oktober 2014 um 19.30 Uhr in Schnelldorf,  
Frankenlandhalle

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung, Ihre Ideen und Ihre  
Vorschläge, damit auch wir sagen können „Bürger gestalten  
ihre Heimat“.

Ihr



Patrick Ruh  
1. Bürgermeister

## TANZNACHMITTAG FEUCHTZWANGEN

Zu einem bunten Nachmittag hatte am Sonntag der Senioren-  
beirat Feuchtwangen in die Stadthalle Kasten eingeladen, und  
rund 150 Gäste kamen. Sie kamen nicht nur zu Kaffee und Ku-  
chen, sondern schwangen auch das Tanzbein und erfreuten  
sich an stimmungsvollen Liedern. Der Seniorenbeirat will sich  
für die Belange der „älteren Generation“ einsetzen, aber auch  
mit ihnen feiern, bemerkte Vorsitzender Heinz Mayer bei sei-  
ner Begrüßung. Mit dem bunten Nachmittag will man die Se-  
niorinnen und Senioren für einige Stunden unterhalten und ih-  
nen Kurzweil bieten. Es gelte daher, die „eingerosteten Kno-  
chen“ etwas zu bewegen und zu lustigen Liedern zu schun-  
keln, betonte Mayer. Mit dem Stück „Wochenend und Son-  
nenschein“ eröffnete die „Rentnerband“ aus Bechhofen ihren  
musikalischen Part. Rasch bildeten sich die ersten Paare auf  
der Tanzfläche. Walzerklänge, Swing- und Bluesmelodien  
folgten, und zum Mitschunkeln gab es die „Lichtensteiner Pol-  
ka“. Die 17 Seniorenbeiräte luden die Besucher zu selbstgeba-  
ckenen Kuchen sowie Kaffee beziehungsweise Tee ein. Von  
einem „gelungenen Nachmittag“ sprach Bürgermeister Patrick  
Ruh. Die Stimmung sei toll gewesen, und die Mischung aus  
Tanz und Unterhaltung habe gepasst, tat das Stadtoberhaupt  
kund. Der städtische Referent für Senioren und Familien,  
Stadtrat Helmut Huber dankte dem Seniorenbeirat für dessen



Foto: Herrmann

ehrenamtliches Engagement und versprach eine Wiederho-  
lung des Tanznachmittages im kommenden Jahr. Der Erlös aus  
den Kuchenspenden werde in diesem Jahr dem Musik- und  
Spielmannszug „Markgräfliche Jäger“ für dessen Jugendarbeit  
zur Verfügung gestellt, informierte abschließend Heinz Mayer.  
(ehe)

## Pippilothek - Ein Bilderbuchkino für Kinder



Der Fuchs jagt der Maus hinterher, durchs Kellerfenster, um die  
Ecke, durch einen engen Gang. Und dann stehen die beiden  
plötzlich zwischen vielen Regalen und noch mehr Büchern.

"Das ist eine Bibliothek", erklärt die Maus.

"Pippi ... was?", fragt der Fuchs. Doch dann findet er Gefallen an  
den Büchern, auch wenn er erst lesen lernen muss. Ausgerechnet  
ein Huhn hilft ihm dabei!

Montag, 3. November 2014 um 16 Uhr

Stadtbücherei Feuchtwangen  
Für Kinder ab 4 Jahren, freier Eintritt





**Volkshochschule  
Feuchtwangen**

## Programm Herbst/Winter 2014/2015

Kursanmeldungen: [www.vhs-lkr-ansbach.de/Feuchtwangen](http://www.vhs-lkr-ansbach.de/Feuchtwangen)  
oder im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen,  
Info-Telefon: 09852/904 44

|   |   |         |  |
|---|---|---------|--|
| F29281H   | Aktive Senioren – Internet für Senioren<br>5x / 03.12.14 / Mi+Mo 18.00–20.00 / ab 74,30 €<br>incl. Skript                 | H30281H | Autogenes Training für Anfänger/innen<br>und Fortgeschrittene<br>6x / 26.01.2015 / 18.00–19.00 / 22,00 €                       |
| F31281H   | PC-Einsteiger/innen – Basiskurs 1<br>4x / 03.11.14 / Mo+Mi 19.00–22.00 / ab 99,70 €<br>incl. Skript                       | H31281W | Hatha-Yoga<br>Energie und Beweglichkeit für Körper und Geist<br>10x / 13.01.2015 / 18.00–19.20 / 48,90 €                       |
| F32281H   | PC-Einsteiger/innen – Basiskurs 2<br>4x / 09.12.2014 / Di+Do 19.00–22.00 / ab 82,00 €                                     | H31282W | 10x / 13.01.2015 / 19.30–20.50 / 48,90 €   |
| F34281H   | Fit fürs Büro mit Office 2010<br>5x / 04.11.14 / Di+Do 19.00–22.00 / ab 120,20 €<br>incl. Skript                          | H31283W | 10x / 14.01.2015 / 09.00–10.20 / 48,90 €   |
| F34282H   | Textverarbeitung mit Word 2010 – Grundlagen<br>5x / 17.11.14 / Mo+Mi 19.00–22.00 / ab 119,10 €<br>incl. Skript            | H31284W | 10x / 14.01.2015 / 10.40–12.00 / 48,90 €   |
| F35281H   | Tabellenkalkulation mit Excel 2010 – Grundlagen<br>5x / 20.11.14 / Do+Di 19.00–22.00 / ab 119,10 €<br>incl. Skript        | H31285W | Yoga für Frauen in den Wechseljahren und<br>danach<br>10x / 12.01.2015 / 17.45–19.15 / 65,00 €                                 |
| <b>Vortrag in der Praxisklinik Feuchtwangen</b> |   | H33281H | Qigong<br>6x / 26.01.2015 / 17.00–18.00 / 22,00 €  |
| H12281H   | SAPV – Spezialisierte Ambulante<br>Palliativ-Versorgung<br>Dr. Harald Scheiber<br>1x / 12.01.2015 / 19.00 / Eintritt frei | H36281H | Durch Meditation und Entspannung Ruhe im<br>Alltag finden<br>6x / 13.11.2014 / 20.00–21.00 / 24,00 €                           |
| H19282H   | Bewegung für die grauen Zellen<br>10x / 12.01.2015 / 10.00–11.00 / 40,00 €  | H36282H | Stressbewältigung durch Achtsamkeit<br>8x / 07.01.2015 / 20.00–21.00 / 32,00 €   |
| <b>Corso di cucina italia ... in italiano!</b>  |   | H43281W | Pilates für Anfänger/innen<br>und Wiedereinsteiger/innen<br>11x / 08.01.2015 / 18.00–19.00 / 44,00 €                           |
| H23162H   | Pizza<br>1x / 31.01.2015 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel  | J10281W | Fit for everyBody – Ganzkörpertraining<br>12x / 13.01.2015 / 20.00–21.00 / 32,00 €   |
| H23165H   | Tortellini<br>1x / 15.11.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel   | J10282W | 12x / 15.01.2015 / 19.00–20.00 / 32,00 €   |
| H23166H   | Menü erste Gänge: Soßen und Nudeln<br>1x / 22.11.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel                           | J10284H | Bodyshaping<br>6x / 06.11.2014 / 19.00–20.00 / 24,00 €   |
| H23167H   | Gnocchi<br>1x / 29.11.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel  | J10285H | 6x / 08.01.2015 / 19.00–20.00 / 24,00 €  |
| H23168H   | Weihnachtsmenü<br>1x / 20.12.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel   | J10286W | Fit for fun – Konditionstraining<br>10x / 12.01.2015 / 18.30–19.30 / 31,70 €   |
| H23169H   | Leichte italienische Küche<br>1x / 17.01.2015 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel                                   | J10287W | 10x / 13.01.2015 / 18.00–19.00 / 31,70 €   |
| H23170H   | Antipasti / Vorspeisen<br>1x / 24.01.2015 / 14.30–17.00 / Der Kurs ist<br>belegt.   | J12281W | Step by Step – mehr Kondition und Kontur<br>12x / 13.01.2015 / 19.00–20.00 / 32,00 €   |
| H23171H   | Italienisches Menü – vegetarisch<br>1x / 14.02.2015 / 14.30–17.00 / 10,00 €<br>+ Lebensmittel                             | J12282W | Step by Step – mehr Kondition und Koordination<br>12x / 15.01.2015 / 20.00–21.00 / 32,00 €                                     |
| H23281H   | Nudelküche<br>1x / 27.01.2015 / 19.00–22.00 / 12,00 €<br>+ Lebensmittel   | J40281H | Mit mir nicht! Leichte Selbstverteidigungs-<br>techniken für jedermann ab 14 Jahren<br>1x / 08.11.2014 / 14.00–19.00 / 21,00 € |
|   |   | J40282H | Selbstbehauptung und Selbstverteidigung<br>für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren<br>1x / 15.11.2014 / 14.00–19.00 / 21,00 €      |
|   |   | K02281H | Discofox der Basisworkshop<br>1x / 24.01.2015 / 17.30–19.30 / 50,00 € pro Paar   |
|   |   | K02282H | Discofox – Workshop (leicht fortgeschritten)<br>Fit für die Faschingszeit<br>1x / 24.01.2015 / 20.00–22.00 / 50,00 € pro Paar  |
|   |   | K60281W | Patchwork-Quilt für Anfänger/innen<br>und Fortgeschrittene<br>8x / 02.02.2015 / 08.30–10.45 / 51,00 € +<br>Material            |
|   |   | K60282W | 8x / 02.02.2015 / 19.30–21.45 / 51,00 €<br>+ Material  |
|   |   | K60283W | 8x / 03.02.2015 / 08.30–10.45 / 51,00 €<br>+ Material  |

- K74282H Acrylbilder auf Keilrahmen  
1x / 21.01.2015 / 19.30–22.30 / 8,00 €  
+ Material
- Kreative Weidenwerkstatt – Flechten  
mit Korbweiden
- K74283H 1x / 17.01.2015 / 10.00–13.00 / 11,00 €  
+ Material
- K74284H 1x / 31.01.2015 / 10.00–13.00 / 11,00 €  
+ Material
- Objekte aus „gewickelttem Weidengeflecht“
- K74285H 1x / 17.01.2015 / 14.00–17.00 / 11,00 €  
+ Material

- K74286H 1x / 31.01.2015 / 14.00–17.00 / 11,00 €  
+ Material

Wir basteln Weihnachtsgeschenke –  
für Kinder ab 6 Jahren

- M50282H 1x / 14.11.2014 / 15.00–17.00 / 5,30 €  
+ Material

**Corso di cucina italia ... in italiano!**

Pizza backen für Schulkinder von 6 bis 10 Jahren

- M51161H 1x / 13.12.2014 / 14.30–17.00 / 10,00 €  
+ Lebensmittel



## De 3 Andern & die HerzensBLECHer – Grenzgänger

Oberpfalz trifft Franken „Vo da Weidn und vo da Gnein“



Diese scheinbaren Gegensätze, die sich auch aus der räumlichen Distanz zwischen der Oberpfalz und Unterfranken ergeben, führen „De 3 Andern“ und „Die HerzensBLECHer“ in unnachahmlicher Weise zusammen. Die beiden Gruppen präsentieren ein Programm mit Auszügen aus ihrer gemeinsamen CD, eingerahmt von Geschichten und Anekdoten aus beiden Regionen, die sich garantiert genauso zugetragen haben (könnten).

Genießen Sie einen kurzweiligen Abend mit echter, „stromloser“ Musik im Wehlmäusler Wirtshaus bei gewohnt guter Bewirtung und feinen Schmankerln aus der Küche.

Weitere Informationen unter: <http://herzensblecher.de/>  
<http://www.de-3-andern.de/>

**Kurzinformation:**

Was: **De 3 Andern & die HerzensBLECHer –  
Grenzgänger  
Oberpfalz trifft Franken „Vo da Weidn und vo da  
Gnein“**

Wann: **Samstag, 15. November 2014**

Karten: Tourist Information Feuchtwangen –  
Tel.: 09852/904-55

Wehlmäusler Forstkultur im Landgasthof AM FORST

oder online:  
[www.landgasthofamforst.de](http://www.landgasthofamforst.de)



„Vo da Weidn und vo da Gnein“ ist der Titel der aktuellen CD, die die beiden befreundeten Gruppen „De 3 Andern“ aus Burglengenfeld und die „HerzensBLECHer“ aus Unterfranken zusammen eingespielt haben. Wem sich dieser Titel nicht auf Anhieb erschließt, darf gespannt sein auf einen musikalischen Spagat: Oberpfälzer Gesang, begleitet von Kontrabass, Gitarre und Steirischer Harmonika im Wechselspiel mit unterfränkischer Volks- und Blechmusik.

**AM  
FORST**  
Landgasthof & Pension

# KulturTreff – Feuchtwangen lebt Kultur! Das menschliche Drama um Woyzeck mit kongenialer Musik von Tom Waits

Am 13. November 2014 gastiert die Württembergische Landesbühne um 20 Uhr wieder in der Stadthalle Kasten – diesmal mit einem Klassiker der Theaterliteratur von Georg Büchner und mit der Musik von Tom Waits.

Im August 1824 wurde der Hilfsarbeiter Johann Christian Woyzeck auf dem Leipziger Marktplatz öffentlich hingegerichtet. Drei Jahre zuvor hatte er seine Geliebte, die Witwe Johanna Christiane Woost, aus Eifersucht erstochen. Zahlreiche Gutachten äußerten Zweifel an seiner Zurechnungsfähigkeit während der Tat. Dieser und andere Fälle dienten Georg Büchner 1836 als Vorlage bei der Arbeit an seinem heute weltbekannten Stück. Doch Büchner starb nur ein Jahr später, das Drama blieb Fragment. Kurze, fast filmische Szenen zeigen das Leben des einfachen Soldaten Franz Woyzeck: Um seine geliebte Marie und das gemeinsame Kind versorgen zu können, verdingt er sich nicht nur als Bursche bei seinem Hauptmann, sondern auch als Versuchsobjekt für die Experimente seines Doktors. Als Marie sich dem Tambourmajor zuwendet, sieht er nur einen Ausweg: Marie zu töten. Woyzecks Tat legt auf brutale Weise offen, dass eindeutige Kategorien in einer Gesellschaft, die manchen gar das Beten unmöglich macht, nicht mehr wirksam sind: gut und böse, Opfer und Täter. Die karge, fast zerrissene Sprache Büchners, die fehlende Struktur – sie spiegeln den inneren Zustand der Figuren: unüberschaubar, unbeherrschbar, unberechenbar.

In seiner musikalischen Bearbeitung von Büchners Fragment knüpft Tom Waits an Woyzecks brutales Aufbegehren an. Die Lieder machen den Druck, unter dem die Figuren stehen, ihr Leiden, ihre Ängste und die tagtäglichen Bedrohungen, mit denen sie durchs Leben konfrontiert sind, erfahrbar. Widerständig schweben sie zwischen Aggression und Wehmut. Büchners Sprache findet in Waits Musik ihre kongeniale sinnliche Entsprechung.

Der 1949 in Kalifornien geborene Sänger, Komponist, Schauspieler und Autor Thomas Alan „Tom“ Waits verbindet in seiner Musik Einflüsse aus klassischen amerikanischen Genres wie Blues, Rhythm and Blues, Jazz, Folk mit Aspekten des Vaudeville und der Theatermusik. Seit Beginn seiner Karriere in den 1970er Jahren wurden und werden Waits' Kompositionen von unzähligen – häufig kommerziell wesentlich erfolgreicheren – Musikern gecovert, darunter beispielsweise Rod Stewart, Johnny Cash, Bruce Springsteen, Tom Jones und Rebekka Bakken. Die Musik von Tom Waits ist stets eng mit dem Theater verknüpft wie der Musiker selbst – aus diesem Grund ist es nur folgerichtig, wenn Waits klassische Theaterstücke mit seinen Klängen umrahmt.

„Dieser ‚Woyzeck‘, das lässt sich vorausahnen, wird ein Hit werden. Und zwar ohne faule Kompromisse. Denn Robert Wilson und der Regisseur Marcel Keller, der auch für das Einheitsbühnenbild verantwortlich zeichnet, nähern sich Büchner mit dem schuldigen Respekt. Sie nehmen ihn ernst, ohne die komischen Aspekte zu unterschlagen. [...] Die süffigen Songs von Tom Waits mit den assoziativ an Büchner anknüpfenden englischen Texten von Kathleen Brennan, mit der Waits seit 34 Jahren verheiratet ist, sind hineinmontiert und für sich genommen schon den Besuch der Vorstellung wert.“

(SZ, 06. Oktober 2014)

Karten und weitere Informationen sind im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852 904 44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de sowie an der Abendkasse erhältlich.



Florian Stamm (Woyzeck) und Kristin Göpfert (Marie)  
Foto: © Patrick Pfeiffer

# Kreuzgangspiele

## Neue Stücke bekannt gegeben – alle Informationen rund um die Festspiele jetzt auch im Newsletter

Am 9. Oktober wurde der Spielplan der Kreuzgangspiele 2015 in einer Pressekonferenz durch Intendant Johannes Kaetzler und Kulturamtsleiterin Dr. Maria Wüstenhagen offiziell vorgestellt. In der kommenden Spielzeit präsentieren die Kreuzgangspiele Feuchtwangen wieder klassisches Theater vor der historischen Kulisse des über 1000 Jahre alten Kreuzgangs sowie Kleinkinder- und Jugendtheater im romantischen Nixel-Garten an der alten Stadtmauer.

In der Saison 2015 inszeniert Intendant Johannes Kaetzler „Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben“ von Kurt Wilhelm – ein Volksstück voller Witz und Hintersinn, in dem der Brandner Kaspar den Tod zu überlisten weiß, der gekommen ist, um den Kleinbauern und Schlosser in die Ewigkeit zu geleiten: Der Tod verliert gegen ihn im Kartenspiel und muss ihm weitere 20 Jahre auf der Erde zugestehen. Doch dieser Handel bleibt im Himmel nicht unentdeckt... Kurt Wilhelm hat mit dieser Komödie nach dem Text von Franz von Kobell, der – in oberbayerischer Mundart verfasst – erstmals 1871 in den so genannten „Fliegenden Blättern“ erschienen ist, ein wunderbares Theaterstück geschaffen, das mit seinen liebenswerten Figuren, seiner volkstümlichen Weisheit und Kraft und seinem hintersinnigen Humor jeden begeistert.

Meinhard Zanger, ein nicht Unbekannter bei den Kreuzgangspielen, hat die Regie für einen wahren Klassiker der theatralen Komödienliteratur übernommen: Er wird für die Inszenierung von Molières „Der eingebildete Kranke“ verantwortlich zeichnen. Das bekannte Theaterstück, das letzte Werk des Theaterdichters, wurde im Jahr 1673 uraufgeführt. Darin glaubt der Hypochonder Argan fest an seine eigene Krankheit; er gibt Unmengen seines Vermögens für Ärzte und Arznei aus und fühlt sich dabei nicht ganz unwohl in der Rolle des Umsorgten und Gehegten. Zentral ist auch hier das Spiel mit dem Tod – Argan glaubt mehrmals, diesem nahe zu sein, ohne es wirklich je zu sein. Allein seine Ärzte scheinen seine Leiden ernst zu nehmen; seine Familie, vor allem seine Tochter, leidet unter dem eingebildeten Kranken, der in seinem übertriebenen Gestus oft lächerlich und komisch wirkt. Doch wie fängt man es an, einen von seinem Gebrechen überzeugten und eigentlich zufriedenen Kranken wie Argan von seiner Gesundheit zu überzeugen?

Für Kinder und Familien inszeniert Ulrich Meyer-Horsch, der in den vergangenen Jahren im Familienmusical „Heidi“ sowie bei Uwe Timms „Rennschwein Rudi Rüssel“ Regie führte, mit dem „Michel in der Suppenschüssel“ von Astrid Lindgren einen Klassiker der Kinderliteratur. Michel ist ein aufgeweckter Junge, der die Welt entdecken will

und stets mit neugierigen Augen in ihr unterwegs ist. Michel lebt auf dem Hof Katthult in dem Dorf Lönneberga in Småland in Schweden zusammen mit Vater Anton, Mutter Alma, seiner Schwester Klein-Ida, dem Knecht Alfred und der Magd Lina. Die Späße und Streiche, die der Junge aus Lönneberga ausheckt, gefallen seinem Vater gar nicht, dafür umso mehr seiner Schwester Ida. Er sorgt im Kreuzgang für jede Menge Spaß und für ein herzliches Lachen bei Groß und Klein.

Wie in den vergangenen Spielzeiten wird auch im kommenden Jahr wieder für die ganz Kleinen wie für Jugendliche im Nixel-Garten an der historischen Stadtmauer Theater gespielt:

Kinder ab 3 Jahren können in der Inszenierung der BühneBumm gemeinsam mit dem „Kleinen ICH BIN ICH“ auf die Suche nach seinem Namen gehen. Das kleine bunte Tier weiß nämlich nicht, wie es heißt. Auf dieser Reise erlebt das kleine namenlose Tier so einiges und vielleicht weiß es am Ende sogar, wie es selbst genannt wird.

Für Jugendliche ab 14 Jahren ist auf der Nixel-Bühne eine zeitlose und doch altersgerechte Adaption von Theodor Fontanes Gesellschaftsroman „Effi Briest“ zu erleben. Die jungen Zuschauer können mit Effi fiebern und hoffen, können ihre unglückliche Ehe und auch ihre unglückliche Liebe miterleben und erspüren, wie die Gesellschaft nicht selten dem entgegen steht, was ein junger Mensch wünscht und träumt.

Darüber hinaus findet die inzwischen etablierte Veranstaltungsreihe „KreuzgangspieleExtra“ ihre Fortsetzung mit dem beliebten TheaterStadtSpaziergang zur Spielzeit-eröffnung und der Mitternachtsshow, die im kommenden



Auch im Sommer 2015 versprechen die Kreuzgangspiele wieder zauberhafte Theatererlebnisse.

© augenschein-design.de

Jahr unter dem Titel „Einfach Himmlisch“ wieder mitreißende Musik und die wunderbare Kreuzgangatmosphäre bei Nacht miteinander zu verbinden weiß. Zudem wird das Ensemble der Kreuzgangspiele 2015 eine Museumsnacht zur Ausstellung des Feuchtwanger Kunstsommers im Fränkischen Museum gestalten.

Der romanische Kreuzgang wird auch wieder zur Bühne für Konzerte und Bands: So wird sowohl die Klassik-Reihe KunstKlang mit einem Monteverdi-Programm zum Auftakt der KunstKlang-Saison 2015/16 den Spielplan erweitern als auch die in Feuchtwangen bereits erfolgreich gefeierte Band HMBC, die wieder mit einem Konzert im Kreuzgang gastiert.

Die Kreuzgangspiele präsentieren so eine vielfältige Spielzeit mit klassischen Theaterinszenierungen und facettenreichem Rahmenprogramm.

Der neue Prospekt zur Spielzeit 2015 erscheint voraussichtlich im November 2014. Informationen und Aktuelles zu den Kreuzgangspielen gibt es zudem im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852 904 44 sowie im Internet unter [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de) und auf der Facebook-Seite des traditionsreichen Freilichttheaters.

Zudem gibt es ab November die Möglichkeit, sich monatlich hochaktuell auch über unseren neuen Kreuzgangspiele-Newsletter informieren zu lassen. Hier erfahren Sie alles über Feuchtwangens Freilichttheater sowie über Angebote, Gewinnspiele und Aktionen rund um die Kreuzgangspiele.

Um sich für den Newsletter zu registrieren, genügt eine formlose E-Mail an [kulturamt@feuchtwangen.de](mailto:kulturamt@feuchtwangen.de), Betreff „Newsletter Kreuzgangspiele“.

## KunstKlang Feuchtwangen Fjodor Michailowitsch Dostojewski „Großinquisitor“ – Konzertlesung in der Michaeliskirche

Im Juli dieses Jahres – mitten in der Festspielzeit – startete KunstKlang, die Konzertreihe, für die die in Feuchtwangen aufgewachsene und inzwischen renommierte Sopranistin Christiane Karg internationale Künstlerinnen und Künstler in ihre Heimatstadt einlädt.

Das vielfältige und künstlerisch hochwertige Programm geht nun mit dem Konzert in der Michaeliskirche auf dem Friedhof am 29. November 2014, um 19 Uhr in die zweite Runde. Zu erleben sein werden die Violinistin Alina Pogostkina, die auf einer Stradivari von 1717 zu Texten aus Dostojewskis „Großinquisitor“ spielen wird. Die Texte werden vom österreichischen Schauspieler Ulrich Reinhaller rezitiert.

In dem berühmten Roman „Die Brüder Karamasow“ von Fjodor Michailowitsch Dostojewski erzählt Iwan Fjodorowitsch seinem jüngeren Bruder Aljoscha die Parabel vom Großinquisitor: Im Zeitalter der Inquisition erscheint Jesus auf einem Platz in Sevilla. Er wird erkannt und „erweckt die Herzen der Menschen“. Der greise Großinquisitor, der um die Macht der Kirche fürchten muss, lässt ihn verhaften. Im Verlies bedeutet ihm der hohe Kirchenmann in einem miternächtlichen Monolog, dass Gottes Sohn auf Erden schon lange unerwünscht sei, denn die Kirche und ihre Vertreter wollten das Werk Jesu ohne ihn weiterführen und vollenden. Der Großinquisitor wirft dem schweigenden Sohn Gottes vor, die Menschen hilflos einer Freiheit überlassen zu haben, mit der sie nicht fertig werden. Erst die Autorität der Kirche habe den Menschen die Last der Freiheit genommen.

In einem beispiellosen poetischen Akt psychologischer Durchleuchtung von Macht, Machtmissbrauch und Verführung zeichnet Dostojewski in der Parabel vom Großinquisitor die Gefahren religiös-autoritärer Strukturen. Jesus bleibt stumm. Am Ende steht er auf und „küsst den Inquisitor sanft auf dessen blutlose Lippen“. Ein Akt, der die Auflösung von Unterwerfung und Gewalt durch die spirituelle Kraft der Liebe in Aussicht stellt.

Als weiblicher Messias spielt Alina Pogostkina das himmlische Instrument der Geige. Das Schweigen Jesu wird musikalisch durch Kompositionen von Bach und Eugène Ysaÿe in Schwingung versetzt und kontrastiert die wortgewaltigen Tiraden des Großinquisitors. Ulrich Reinhaller erzählt die Parabel und setzt den Monolog des Großinquisitors in der Übersetzung von Swetlana Geier in Szene.



Alina Pogostkina  
© www.25stunden.de Foto-  
shooting Crescendo Magazin



In der stimmungsvollen Novemberatmosphäre der Friedhofskirche vereinigt sich himmlische Musik mit dem wortgewaltigen Text Dostojewskis über Religion und Macht, über Gewalt und Liebe.

Karten und Informationen erhalten Sie im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel: 09852 904 44, Mail: kulturamt@feuchtwangen.de sowie unter [www.kunstklang-feuchtwangen.de](http://www.kunstklang-feuchtwangen.de)

Ulrich Reinhaller  
© Evelin Frerk

## „FRISCH AUF“

Offene Wanderungen mit dem Referenten für Familie und Senioren, Helmut Huber

**Dienstag, 28. Oktober 2014 nach Vorderbreitenthan**

**Treffpunkt: 13.00 Uhr – Röhrenbrunnen**

**Einkehr: Gaststätte „Birner“**

**Strecke:** Nördl. Sulzackpark – Krebshof – Poppenweiler – Leiperzell – Oberdallersbach – Vorderbreitenthan

**Dienstag, 4. November 2014**

**„Weinfahrt nach Bullenheim“**

Wanderung durch die Weinberge

**Abfahrt mit Bus: 11.00 Uhr – „Mooswiese“**

**Einkehr: „Paradies-Scheune“ und Winzer „DÜRR“**

**Rückkehr: Mooswiese gg. 22.30 Uhr**

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-177

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben.

Am 21. September 2014 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

## Herr Wilhelm Waldmann

im Alter von 77 Jahren.

Bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 2000 war er über 17 Jahre im städt. Bauhof und als Klärwärter tätig. Zuvor arbeitete er 16 Jahre im Stadtwald als Saisonarbeiter.

Mit großem Fleiß und Pflichtbewusstsein erfüllte er stets die ihm übertragenen Aufgaben.

Der Beschäftigte war ein ruhiger und geschätzter Kollege.

Wir gedenken seiner in Trauer und Dankbarkeit

Stadt Feuchtwangen

Patrick Ruh, 1. Bürgermeister



## Aushilfen / Ableser gesucht

Die Stadtwerke Feuchtwangen führen im Zeitraum 21.11. bis 19.12.2014 die Jahresablesung der Verbrauchszähler für Strom, Wasser und Gas durch. Wenn Sie Zeit und Interesse haben uns dabei zu unterstützen, dann rufen Sie uns an.

**Frau Reuter** Tel. 0 98 52 / 904 - 369

**Herr Barthelmeß** Tel. 0 98 52 / 904 - 354

## Wohnung gesucht

Bediensteter der Stadt Feuchtwangen sucht für seine Familie und sich in der Kernstadt eine Wohnung oder Haus zur Miete. Gesucht werden 4–5 Zimmer, ab 120 qm Wohnfläche, nach Möglichkeit mit Garten, bis 900 € zzgl. Energiekosten, ab 01.02.2015, ggf. früher.

Über Ihr provisionsfreies Angebot würden wir uns freuen, Tel. 0151/5159 2915

E-Mail: [wohnung.feuchtwangen@gmail.com](mailto:wohnung.feuchtwangen@gmail.com)

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Ländliche Entwicklung, Verfahren Breitenau II, Stadt Feuchtwangen, Landkreis Ansbach

#### Bekanntmachung und Ladung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft gibt Änderungen des Flurbereinigungsplans Teil I und den Flurbereinigungsplan Teil II bekannt und lädt die Beteiligten zu einem **Anhörungsstermin**.

**Ort:** Breitenau, Dorfgemeinschaftshaus

**Zeit:** Mittwoch, den 26.11.2014, von 9.00 bis 11.30 Uhr

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte verlangt werden.

Der Flurbereinigungsplan fasst die Ergebnisse des Verfahrens zusammen.

Zur Einsicht für die Beteiligten werden der Textteil Teil II zum Flurbereinigungsplan, der Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, die Abfindungskarte (zugleich Änderungskarte), das Bestandsblatt (Einlage), der Abfindungsnachweis, der Belastungsnachweis, die Fortführungsnachweise für die Fischereirechte und die zugehörigen Vorstandsbeschlüsse ausgelegt.

Die Änderungen des Flurbereinigungsplans Teil I betreffen die Bodenordnung. Sie sind in der Abfindungskarte (zugleich Änderungskarte) und in den entsprechenden Vorstandsbeschlüssen nachgewiesen.

Der Textteil Teil II zum Flurbereinigungsplan regelt in Verbindung mit der Abfindungskarte die Rechtsverhältnisse an den gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie an den Abfindungsflurstücken. Die Regelung der Rechte Dritter an den Abfindungsflurstücken ist im Belastungsnachweis festgelegt. Die Einsicht in das Bestandsblatt (Einlage), den Abfindungsnachweis und den Belastungsnachweis eines Besitzstandes ist nur Beteiligten gestattet, die ein berechtigtes Interesse nachweisen (z.B. Eigentümer, Hypothekengläubiger).

#### **Zeit der Auslegung:**

vom 11.11.2014 mit 25.11.2014 sowie zwei Wochen nach dem Anhörungstermin

#### **Ort der Auslegung:**

Verwaltung der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 26 während der Dienstzeiten: Mo–Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Mo–Mi 14.00 bis 16.00 Uhr und Do 14.00 bis 18.00 Uhr

Diese Bekanntmachung und Ladung sowie die Abfindungskarte können zudem innerhalb der nächsten drei Monate auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken unter dem Link „Service/Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden ([www.ale-mittelfranken.bayern.de/service/](http://www.ale-mittelfranken.bayern.de/service/)).

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Änderungen des Flurbereinigungsplans Teil I und gegen den Flurbereinigungsplan Teil II kann innerhalb von zwei Wochen *nach* dem Anhörungstermin Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist *schriftlich* beim Vorsitzenden des Vorstands der Teilnehmergeinschaft Breitenau II am Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach, Briefanschrift: Postfach 619, 91511 Ansbach) einzulegen. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse [poststelle@ale-mfr.bayern.de](mailto:poststelle@ale-mfr.bayern.de) eingelegt werden.

Ist über einen Widerspruch innerhalb eines Jahres sachlich nicht entschieden worden, ist die Klage ohne ein Vorverfahren zulässig. Die Erhebung der Klage ist in diesen Fällen nur bis zum Ablauf weiterer drei Monate schriftlich zum Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Flurbereinigungsgericht, Ludwigstraße 23, 80539 München (Briefanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) zulässig.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Teilnehmergeinschaft) und den Gegenstand des Klageverfahrens bezeichnen. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.

gez. Joachim Reindler  
Baurat

## ■ DSL-Versorgung der Ortsteile Ratzendorf und Zumhaus

Die Gemeinde Wörnitz hat mit der Fa. Econtec einen funkbasierten DSL-Ausbau durchgeführt. Im Rahmen dieses Ausbaus wurde in Bottenweiler ein neuer Kabelverzweiger mit Glasfaseranbindung installiert. Dadurch sind auch in den Ortsteilen Ratzendorf und Zumhaus 28 Kundenanschlüsse mit 6–10 MBit/s möglich, und zwar:

**Ratzendorf: Hs.-Nrn. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11**

**Zumhaus: Hs.-Nrn. 1, 2, 2A, 3, 4, 5, 8, 9, 10, 13, 14, 19, 20, 21, 22, 24, 25**

Die Stadt Feuchtwangen hat sich am Ausbau mit einem Kostenanteil von rd. 1.400 € beteiligt.

Die Hauseigentümer können sich zwecks Vertragsabschluss und tariflicher Fragen direkt an den Provider INEXIO wenden. Die Hotline ist unter folgender Nummer erreichbar:

08461/90 99 90

Von der Internetseite der Stadt Feuchtwangen [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de) können unter der Rubrik „Wirtschaft und Gewerbe“ – „DSL-Info“ – „Ratzendorf und Zumhaus“ folgende Formulare heruntergeladen werden:

1. Vertragsformular der Firma INEXIO (bisher P2-Systems)
2. Informationen für die Vorgehensweise beim Anbieterwechsel

## ■ Förderung von Investitionen von Vereinen/Verbänden durch die Stadt Feuchtwangen

Die Stadt Feuchtwangen unterstützt intensive Maßnahmen von örtlichen Vereinen und Verbänden bei Vorliegen der Förder Voraussetzungen durch einen Zuschuss.

Aus gegebenem Anlass wird gesondert darauf hingewiesen, dass ein Zuschuss insbesondere nur dann gewährt werden kann, sofern bei **Baumaßnahmen** die **Entscheidung über den Antrag** auf Gewährung eines Zuschusses durch das zuständige Beschlussgremium **vor Beginn** der Baumaßnahme erfolgt. Bei **Beschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen** ist der **Antrag** auf Gewährung eines Zuschusses **vor Beginn** der Beschaffung einzureichen. Maßgeblich ist hierfür der Posteingang bei der Stadt Feuchtwangen. Um entsprechende Beachtung wird gebeten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf unter den Telefonnummern 09852/904-138 oder -137.

## ■ Polizeiinspektion Feuchtwangen Ihre Polizei informiert:

### **Einbrecher – Einschleichen – Taschendiebe**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wenn die Nächte länger werden, spricht man von der „*staaden Zeit*“. Die gilt allerdings längst nicht für alle Menschen.

Einige dunkle Gestalten werden jetzt erst richtig wach und nutzen die früher beginnende Dämmerung aus, um Einbrüche zu begehen.

Ihre Polizeiinspektion Feuchtwangen möchte Sie deshalb über ein paar wichtige Verhaltensregeln und Tipps informieren, deren Beachtung auch in der übrigen Jahreszeit nützlich sein kann, um Ihre Sicherheit zu erhöhen:

- Achten Sie darauf, dass Ihr Haus beim Verlassen immer verschlossen ist. Achtlos gekippte Fenster oder Terrassentüren sind für Profis leicht zu überwinden. Wichtige, mehrfach gesicherte Haupteingangstüren werden fast nie aufgebrochen.
- Denken Sie auch bei Garten- oder Feldarbeiten hinter oder neben dem Haus daran, dass immer die Türen verschlossen sind. Im Schloss steckende Schlüssel sind eine Einladung für Diebe, die immer unverfrorener werden.
- Seien Sie misstrauisch! Mitleiderweckende Menschen, die von Haus zu Haus gehen, um wegen angeblicher Notlagen Geld

zu erbetteln, führen meistens ganz was anderes im Schilde und wollen sich nur in die Wohnung schleichen.

- Bettelzettel über Hochwasserkatastrophen, mitleiderweckende kranke Kinder, Arbeitssuche und sonstige Notlagen existieren tausendfach. Diese Betteleien sind organisiert und sollen nur den Zugriff auf Ihre Wertsachen erleichtern.

Auch Trickdiebe haben das ganze Jahr über Hochsaison. Ganz gleich, ob Sie beim Einkaufen, am Parkscheinautomaten oder vor der Bank um Spenden oder Geldwechsellern gebeten werden, oder ob Sie bei der Autofahrt um Geld für Benzin im Tausch gegen angebliche Goldringe gebeten werden, und, und, und ...

Diese Menschen suchen meistens nur nach einer günstigen Gelegenheit, um in Ihre Geldbörse zu greifen. Innerhalb kürzester Zeit wechselt Ihr Bargeld den Besitzer und mit einer Bankkarte kann ganz schnell das Konto leergehäumt sein.

**Deshalb zu Ihrer eigenen Sicherheit:** Öffnen Sie vor Fremden niemals die Geldbörse, verwahren Sie Ihr Bargeld beim Einkauf sicher, vermeiden Sie unbedingt Körperkontakt, bewahren Sie Distanz und wenden Sie sich lieber ab.

Ihre Polizeiinspektion Feuchtwangen will, dass Sie sicher leben. Sollten Sie dennoch Opfer einer Straftat werden, rufen Sie unter der Tel.-Nr. 09852/6715-0 an oder nutzen Sie den kostenlosen Notruf 110.

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### ■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken, Mathilde Schneider, wohnt in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte sowie für Antragsteller auf Leistungen aus der Rentenversicherung der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken Bayreuth Sprechstunden in Feuchtwangen ab. **Terminvergabe donnerstags ab 18.00 Uhr unter Tel. 09852/37 31.**

### ■ Stadtarchiv

Am **Montag, 3.11.2014** ist das Stadtarchiv von 13.00–16.00 Uhr geöffnet.

### ■ Seniorenbeirat Feuchtwangen

Monatliche Zusammenkunft der Gremiumsmitglieder im Senioren- und Pflegeheim, Wilhelm-Schaudig-Str. 3  
**Termin: Mittwoch, 5.11.2014 um 14.00 Uhr.**

### ■ Forstrevier Feuchtwangen

Sprechtag für Stadt- und Privatwald jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Büro: Am Zwinger 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-183, Mobil: 0160/8822181

### Sprechtag des Bayer. Bauernverbandes

Der Bayer. Bauernverband hält jeden **Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr** einen Sprechtag im Gasthaus Schöllmann in Feuchtwangen ab.

### ■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **geraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**.

### ■ Entleerung der grünen Wertstofftonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt im Stadtgebiet am **Dienstag, den 4.11.2014**, in den Ortsteilen am **Montag, den 3.11.2014**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

### ■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt im Stadtgebiet und in den Ortsteilen am **Donnerstag, den 30.10.2014**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

### ■ Bauschutt/Erdaushub

Die Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen erfolgen (Tel. 09852/67890).

### ■ Wertstoffhof

**Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066**

Samstag ..... von 8.30–12.30 Uhr  
Mittwoch ..... von 13.30–17.00 Uhr

#### Wichtiger Hinweis:

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

### ■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der **Fa. Herz – Wertstoffzentrum**, Esbacher Weg 16, gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 8.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

### ■ Grüngut

Das Grüngut kann bei der Fa. T+E Humuswerk GmbH in Schopfloch (Tel. 0160/909 190 91) gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

### Städtisches Jugendhaus, Jahnstraße 4

#### Schülertreff:

Für Schüler ab der ersten Klasse.  
Jeweils von 14.00–17.00 Uhr  
(während der Schulzeit)

|             |                                     |
|-------------|-------------------------------------|
| Montag:     | Offener Schülertreff                |
| Dienstag:   | Koch-Profis                         |
| Mittwoch:   | Kreativ-Werkstatt                   |
| Donnerstag: | Offener Schülertreff                |
| Freitag:    | Dance-Club<br>(14.00 bis 16.30 Uhr) |

#### Jugendtreff:

Ab 12 Jahren.  
Jeweils von 18.00–22.00 Uhr  
(außer Sommerferien/Feiertage)

|           |               |
|-----------|---------------|
| Montag:   | Offener Treff |
| Mittwoch: | Offener Treff |
| Freitag:  | Offener Treff |
| Samstag:  | Offener Treff |





## ■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Oktober bis April  
Montag – Freitag . . . . . von 9.00–17.00 Uhr

## ■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag . . . . . von 9.00–12.30 Uhr  
Montag – Mittwoch . . . . . von 14.00–16.00 Uhr  
Donnerstag . . . . . von 14.00–18.00 Uhr

## ■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag . . . . . von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr  
Mittwoch . . . . . von 15.00–18.00 Uhr  
Donnerstag . . . . . von 15.00–18.00 Uhr  
Freitag . . . . . von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr  
Samstag . . . . . von 9.00–12.00 Uhr

## ■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 09 81/4 68-5432, -5444

## ■ Diakoniestation – Hilfe, Beratung, Begleitung

### Ambulante Kranken- und Altenpflege Sozialer Mobiler Hilfsdienst

Wir informieren und beraten über Hilfsangebote, Hilfsmittel und deren Finanzierung sowie über sozialrechtliche Ansprüche, wie Pflegegeld usw.

#### Sprechzeiten:

Montag–Freitag . . . . . 9.00–12.00 Uhr  
Donnerstag . . . . . 14.00–16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung. Telefonische Auskunft: 09852/67880

**Adresse:** Diakoniestation, Am Bleichwasen 7,  
91555 Feuchtwangen

### Beratung und Fragen rund um die Demenz

Donnerstag . . . . . 14.00–16.00 Uhr  
**Adresse:** Diakoniestation, Am Bleichwasen 7,  
91555 Feuchtwangen  
oder nach Vereinbarung, Tel. 09852/67880 – Elke Klostermann

## ■ Diakonisches Werk – Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

*Wir beraten und unterstützen Sie bei persönlichen oder familiären Problemen, seelischen Krisen, wirtschaftlichen Schwierigkeiten oder wenn Sie aus einem anderen Grund einen Ansprechpartner brauchen. Wir unterstützen Sie auch bei der Beantragung von Mutter-Kind-Kuren.*

#### Beraterin: E. Bansemer, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

**Sprechzeiten:** Montag–Freitag 9.00–12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter den Telefonnummern 09852/1874 oder 1886

### Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

#### Beraterin: Carina Rabe, Sozialpädagogin (B.A.)

**Sprechzeiten:** Mittwoch und Donnerstag nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886

**Adresse:** Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,  
91555 Feuchtwangen

## ■ Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung  
Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e. V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an:

#### Sprechstunden am Kirchplatz 1

immer Freitag zwischen 9.00 und 13.00 Uhr

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/96906-77

Diplom-Sozialpädagogin Frau Christa Escherle

## ■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

**Die Treffen finden im Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1 statt. Bei Interesse bitte Kontakt bei jeweiligem Ansprechpartner aufnehmen, oder direkt im Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86.**

#### Selbsthilfegruppe krebserkrankte Frauen

Jeden 2. Freitag im Monat, 19.30 Uhr  
Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

#### Selbsthilfegruppe „Pusteblyume“ für seelische Gesundheit

Termine: Jeden 2. Montag im Monat um 9.00 Uhr  
Ansprechpartner: Frau Schnotz, Tel. 09852/42 49 und  
jeden 4. Montag im Monat um 18.00 Uhr  
Ansprechpartner: Frau Kramer, Tel. 09852/61 52 18

#### Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch Kranker

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her,  
Tel. 07950/4 08

#### Treffpunkt für Trauernde

Für Neuinteressierte stellt Frau Binder gern den Erstkontakt her,  
Tel. 07950/4 08

#### Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

14-tägig freitags, 19.30 Uhr  
Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/33 90

#### Frühstückstreff

Wollen Sie gern mit anderen ins Gespräch kommen und beim gemeinsamen Frühstück neue Kontakte knüpfen? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Frühstückstreff.  
Weitere Informationen beim Diakonischen Werk, Tel. 09852/18 86

#### Cafe Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr

#### Gemeinsam statt einsam

Treff für alleinerziehende Mütter und Väter (mit Kinderbetreuung)  
Jeden 2. Samstag im Monat, 14.30 Uhr  
Kontakt: Eveline Bansemer, Tel. 09852/18 74 oder 18 86

#### Elterngruppe-Legasthenie

Jeder 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr  
Kontakt: Fr. Scherle, Tel. 09852/90 83 25

#### Gesprächskreis Autismus

Am letzten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr. Falls der letzte Donnerstag in den Schulferien liegt, treffen wir uns eine Woche vorher.  
Kontakt: www.autismus-feu.de oder Tel. 09852/61 54 97

#### Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten und Angehörige

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr  
**Im Wintergarten des Pflege- und Seniorenheimes, Wilhelm-Schaudig-Str. 3, Feuchtwangen**  
Ansprechpartner: Frau Ulrike Warnick, Tel. 09856/7 50

#### Selbsthilfegruppe MS-Treff

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr  
Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

**Diakoniestation, Am Bleichwasen 7**

**Selbsthilfegruppe Fibromyalgie**

Jeden 1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr  
Kontakt: Frau Berger, Tel. 09855/16 97

**Treffpunkt für Pflegenden Angehörige**

Jeden 1. Montag im Monat von 14.00–16.00 Uhr  
Diakoniestation, Am Bleichwasen 7

**OASE – ein Nachmittag in Gemeinschaft für Pflegebedürftige**

Jeden Montag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 2  
Jeden Donnerstag von 14.00–17.00 Uhr Gruppe 1

**Evang. Gemeindehaus Feuchtwangen**

Kontakt: Frau Elke Klostermann, Tel. 09852/6 78 80

### Der Gesprächskreis Autismus lädt ein Psychosexuelle Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung

Vortragsabend mit Simone Hartmann, pro familia  
am **Donnerstag, den 30.10.2014 von 20 bis ca. 22 Uhr**  
im **Gemeindehaus am Kirchplatz 13 in Feuchtwangen**

Alle Mädchen und Jungen durchlaufen während ihrer psychosexuellen Entwicklung verschiedene Entwicklungsaufgaben. Dabei gibt es Übereinstimmungen zu nichtbehinderten Kindern, aber auch im Zusammenhang mit Behinderungen manche Besonderheiten.

Vor allem während der Pubertät gibt es verschiedene Herausforderungen – für Eltern, MitarbeiterInnen und die Jugendlichen selbst. Dabei ist Sexualität ein selbstverständliches Thema. Trotzdem ist es nicht immer ganz einfach, sich mit den verschiedenen Aspekten des Themas Sexualität zu beschäftigen oder angemessen zu reagieren.

Bei dieser Veranstaltung geht es einerseits um Informationen für Eltern und Fachkräfte, andererseits aber auch um eigene Vorstellungen und Wünsche und den Blick auf die Möglichkeiten, die eigene Tochter, das Mädchen, den eigenen Sohn, den Jungen mit Behinderung auf dem Weg zum Erwachsensein zu begleiten und zu unterstützen.

Der Abend bietet Ihnen einen Vortrag sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und das Angebot, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Referentin: **Simone Hartmann**, Diplom-Sozialpädagogin, pro familia Nürnberg.

Der Eintritt ist für alle Interessierte frei, wir freuen uns auf Sie.

Mehr über den Gesprächskreis Autismus erfahren Sie hier:  
[www.autismus-feu.de](http://www.autismus-feu.de)

**Kontakt:** autismus91555@hotmail.de oder 09852/615497

**Deutscher Kinderschutzbund**

Kreisverband Ansbach

**Neu: Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen,**  
Tel. 09852/61 55 10, Fax 09852/61 56 30

**Offene Sprechstunden: immer donnerstags von  
15.00 – 17.00 Uhr (außer in den Ferien)**

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten. Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

**Weisser Ring**

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartner ist Karl Herrscher, Außenstellenleiter Ansbach (Kreis), Tel. 07964/3312133.

**Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55



## Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zu sehen.

**Fränkisches Museum**  
**Museumsstr. 19, 91555 Feuchtwangen**  
**[www.fraenkisches-museum.de](http://www.fraenkisches-museum.de)**  
**Tel. 09852/61 52 24**

**Führungen und Museumspädagogik nach Vereinbarung.**

**Öffnungszeiten:**

Oktober bis Dezember 2014

Mittwoch bis Sonntag 14.00–17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer – AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

**Beratungsstunden:**

**Montags von 9.00 bis 11.00 Uhr (ohne Voranmeldung)**

**Beratungsraum in den Räumen der Stadtverwaltung, Sprechzimmer Nr. 25, Rathaus II, Tel. 09852/904-172.**

**Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) und vormittags nach Vereinbarung**

**Im Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/615510**

**Berater:** Andrea Krauss, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V., Martin-Luther-Platz 46,  
91522 Ansbach

Tel. 0981/96 988-18, Mobil 0151/51 409 137, Fax 0981/96 988-40

E-mail: [migrationsberatung@awo-ansbach.de](mailto:migrationsberatung@awo-ansbach.de)

### Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

**EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH –**

**Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken**

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 16–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern

- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden in Beruf und Ausbildung
- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

**Beratungszeit: Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr (ohne Voranmeldung) bzw. nach Vereinbarung unter Tel. 09861/93694-22**  
**Beratungsort: Feu-Mitte, Marktplatz 1, 2. Obergeschoss, Tel. 09852/61 55 10**

Berater: Oliver Huber M.S.M, Dipl.-Sozialpäd. (FH)  
 EJSa Rothenburg gemeinnützige GmbH  
 Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken  
 Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg o.d.T., Tel. 09861/93 694-22,  
 Fax 09861/93 694-27, E-Mail: jmd@ejsa-rot.de

## AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote. Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage [www.awo-roth-schwabach.de](http://www.awo-roth-schwabach.de)

**Öffnungszeiten:** Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00–16.00 Uhr und Dienstag, Freitag von 8.00–14.00 Uhr

**Adresse:** AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit, Lohweiherstraße 1, 91555 Feuchtwangen

**Kontakt:** Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170



**Sängermuseum Feuchtwangen**

Einziges Chormuseum Deutschlands

**Öffnungszeiten:**  
**Mittwoch – Sonntag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr**

Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Sängermuseum Feuchtwangen  
 Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen  
 Tel. 09852/48 33, [www.saengermuseum.de](http://www.saengermuseum.de)

## Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag, 24.10.2014 von 8.00–12.30 Uhr  
 Freitag, 31.10.2014 von 8.00–12.30 Uhr

## Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

### Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Montag . . . . . Schwimmkurs der Wasserwacht  
 Dienstag-Freitag . . . . . 17.00–21.00 Uhr

Freitag (Senioren) . . . . . 15.30–17.00 Uhr  
 Samstag (Warmbadetag 30 Grad) . . . . . 14.00–18.00 Uhr  
 Sonntag . . . . . 9.00–12.00 Uhr

## Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

### Einzelkarte:

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre . . . . . 1,30 €  
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre . . . . . 2,50 €

### Zehnerkarte (übertragbar):

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre . . . . . 10,00 €  
 Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre . . . . . 20,00 €

### Öffnungszeiten der Sauna:

Dienstag (Herren) . . . . . 16.00–21.30 Uhr  
 Mittwoch (Damen) . . . . . 16.00–21.30 Uhr  
 Donnerstag (Gemeinschaftssauna) . . . . . 16.00–21.30 Uhr  
 Freitag (Damen) . . . . . 15.15–21.30 Uhr  
 Samstag (Gemeinschaftssauna) . . . . . 14.00–18.00 Uhr  
 Sonntag (Gemeinschaftssauna) . . . . . 9.00–12.00 Uhr

### Eintrittspreise (unbegrenzt):

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €  
 Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung . . . . . 15,00 €  
 Wertersatz für Garderobenschlüssel . . . . . 25,00 €

## Verloren – gefunden

1 Wollweste pink, 1 Mountainbike schwarz/orange, 1 Armband-  
 uhr silber, 1 Digitalkamera schwarz

# Bereitschaftsdienste

## Zahnärztlicher Notfalldienst

e-mail: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)

### Samstag/Sonntag, 25./26.10.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 ZA Detlef Ortlepp, Schloßstr. 25  
 91572 Bechhofen, Tel. 09822/51 11

### Samstag/Sonntag, 1./2.11.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 ZA Walter Meier, Am Martinsberg 30  
 91567 Herrieden, Tel. 09825/53 53

### Samstag/Sonntag, 8./9.11.2014

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
 Dr. Boris Huber, Am Ehrlein 11  
 91725 Ehingen, Tel. 09835/97 100

## Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend: **Tel. 116 117**

## Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.  
 Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333  
 Strom: N-ERGIE (Außenorte): 01802/713538  
 Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333  
 Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

## Elektro-Notdienst

25.10.2014 – 31.10.2014

Fa. Schachner, Nördlinger Str. 57, 91550 Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/7072

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

1.11.2014 – 7.11.2014

Fa. Freitag, Archshofen 5, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/6169747

Fa. Neidenberger, Untere Torstr. 6, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/6728-0

## Apotheken-Notdienst

| Datum   | Notdienst jeweils ab 20.00 Uhr  |
|---------|---|
| 23. 10. | <b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330  |
| 24. 10. | <b>Avie-Apotheke</b> im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215   |
| 25. 10. | <b>Altstadt-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 7, Dinkelsbühl, Tel. 09851/555838  |
| 26. 10. | <b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577  |
| 27. 10. | <b>Adler-Apotheke</b> , Ledermarkt 6, Dinkelsbühl, Tel. 09851/9522  |
| 28. 10. | <b>Hubertus-Apotheke</b> , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246<br><b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 |
| 29. 10. | <b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350   |
| 30. 10. | <b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435  |
| 31. 10. | <b>St.-Sebastian-Apotheke</b> , Hauptstraße 18, Dürnwangen, Tel. 09856/221  |
| 1. 11.  | <b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330  |
| 2. 11.  | <b>Avie-Apotheke</b> im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215   |
| 3. 11.  | <b>Altstadt-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 7, Dinkelsbühl, Tel. 09851/555838  |
| 4. 11.  | <b>Löwen-Apotheke</b> , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760   |
| 5. 11.  | <b>Adler-Apotheke</b> , Ledermarkt 6, Dinkelsbühl, Tel. 09851/9522  |

Notdienst jeweils bis 8.00 Uhr morgens.

## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

**Samstag, 25. Oktober**

19.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst, *kath.*

**Sonntag, 26. Oktober**

9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Einführung der neuen Mitarbeitenden, mit Kantorei u. Männerchor Weißenbrunn + Kindergottesdienst *Dekan Jürgen Hacker*; anschließend Empfang im Gemeindehaus

**Montag, 27. Oktober**

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ – Nachmittag für pflegebedürftige Demenzkranke

**Dienstag, 28. Oktober**

9.30 Uhr **Gemeindehaus:** „Café Lichtblick“ – Offener Frühstückstreff für Alle

**Mittwoch, 29. Oktober**

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst, *Pfarrer Ralf Drobny*

10.45 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst, *Pfarrer Ralf Drobny*

**Donnerstag, 30. Oktober**

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ – Nachmittag für pflegebedürftige Demenzkranke

19.30 Uhr **Café am Kreuzgang (Saal):** Stress bewältigen mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl, *Evang. Bildungswerk Feuchtwangen*, Vortrag

20.00–22.00 **Gemeindehaus:** Gesprächskreis Autismus, Themenabend „Psychosexuelle Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung“

**Freitag, 31. Oktober**

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Kirchenmusikalische Feierstunde zum Reformationstag, mit den Bezirksbläsern, *Dekan Jürgen Hacker*

19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Blaues Kreuz

**Samstag, 1. November**

18.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst, *Dekan Jürgen Hacker*, mit **Abendmahl**

**Sonntag, 2. November**

9.00 Uhr **Thürnhofen:** Gottesdienst, *Pfarrer Dieter Ungar-Hermann*

9.30–11.45 **Haus am Kirchplatz:** Gemeindebücherei geöffnet

10.00 Uhr **St. Johanniskirche:** Gottesdienst + Kindergottesdienst, *Pfarrerinnen z.A. Lydia Kossatz*

10.15 Uhr **Vorderbreitenthan:** Gottesdienst + Kindergottesdienst, *Pfarrer Dieter Ungar-Hermann*

11.30 Uhr **St. Johanniskirche:** Taufgottesdienst, *Pfarrerinnen z.A. Lydia Kossatz*

**Montag, 3. November**

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ – Nachmittag für pflegebedürftige Demenzkranke

**Dienstag, 4. November**

9.30 Uhr **Gemeindehaus:** „Café Lichtblick“

14.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Selbsthilfegruppe „Trauernde Angehörige“

14.00 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Seniorenkreis, *Pfarrerinnen Christa Auernhammer*

**Mittwoch, 5. November**

8.00 Uhr **Stiftskirche:** Morgengebet, *Pfarrerinnen Christa Auernhammer*

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst, *Pfarrer Ralf Drobny*

10.45 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst, *Pfarrer Ralf Drobny*

**Donnerstag, 6. November**

14.00 Uhr **Gemeindehaus:** „OASE“ – Nachmittag für pflegebedürftige Demenzkranke

19.30 Uhr **Café am Kreuzgang (Saal):** „Man lebt nur einmal! Gesund leben – trotzdem genießen“, *Evang. Bildungswerk Feuchtwangen*, Vortrag von Herrn Uwe Koch, Feuchtwangen

**Freitag, 7. November**

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Ökumenische Hubertusmesse, *Dekan Hacker und Stadtpfarrer Matejczuk*, Gottesdienst anlässlich der Feuchtwanger Fisch- und Wildtage

## Evangelische Jugendarbeit Feuchtwangen



**Regelmäßige Termine**  
während der Schulzeit

**Jungschar für Buben und Mädchen in Vorderbreitenthan**  
Du bist in der 1. bis 5. Klasse? Schau doch mal am Freitag, 15.30–17.00 Uhr im Gemeindehaus Vorderbreitenthan vorbei. In der Jungschar erleben wir eine tolle Zeit miteinander: Spiele, Basteln, Geschichten von Gott, Zeit mit Freunden verbringen. Ansprechpartnerinnen: Lena Gröninger, Katharina Großmüller  
Tel.: 09852/28 12, Elisa Mathes

### Jungschar „Die Spatzen“ Feuchtwangen

Wir sind jeden Freitag von 14.15–16.00 Uhr im Jugendhaus, Vorderer Spitzenberg. Wir basteln, spielen, singen, hören und lesen von Gott. Bei uns lernst Du neue Freunde kennen, erlebst Abenteuer, Spaß und vieles mehr.

Wir freuen uns auf jeden neuen Spatzen – die Jungschar ist für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Vielleicht hast Du ja Lust und schaut einfach mal vorbei. Bitte ziehe Klamotten an, die auch schmutzig werden können und zum Wetter passen.

Dein Spatzen-Team: Ohenewa Akuffo, Franziska Ballbach, Franziska Brugger, Tobias Hünert, Lisa-Marie Ludwig, Ruth Rohmer, Jacqueline Zieher  
Tel.: 09852/61 52 75

### Informationen von der Ev. Dekanatsjugend Feuchtwangen

#### Ev. Jugendbüro

Dekanatsjugendreferentin Angelina Illini  
Vorderer Spitzenberg 6, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852/98 33

E-Mail: [info@ej-feuchtwangen.de](mailto:info@ej-feuchtwangen.de)

Homepage: [www.ej-feuchtwangen.de](http://www.ej-feuchtwangen.de)

**Bürozeiten:** (i.d.R. in der Schulzeit)

Mittwoch 10.00–12.00 Uhr, Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

Am 8. November 2014

# Rock for Temboco

Veranstalter: Evangelische Jugend Feuchtwangen  
Benefizkonzert zugunsten notleidender Kinder und Jugendlicher

## B.O.A.

## VAIR AVE

Shit happens when  
you party naked

**19.30 Uhr**  
Einlass um 19.00 Uhr  
**Stadthalle Kasten  
Feuchtwangen**

Abendkasse 5,00€  
Vorverkauf 3,50€

Mehr Infos unter [rock-for-temboco.de](http://rock-for-temboco.de)

Vorverkaufsstellen - Schreibwaren Ruck und Dekanat Feuchtwangen  
Alle 14- und 15-jährigen dürfen die Veranstaltung bis 24 Uhr besuchen.  
Ausweiskontrolle für alle!



## „NUR MAL GUCKEN“

PREMIERE: Jugendgottesdienst in Verbindung mit Gottesdienst  
in leichter Sprache.

Schau doch mal rein.

09. November 2014  
um 14.00 Uhr



Johanniskirche in  
Feuchtwangen  
(Kirchplatz)

MUSIK: PRAYMAIL  
PREDIGT: PFARRER SEIFERLEIN

DANACH

Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus in Feuchtwangen (bis ca.  
16.15 Uhr, Kirchplatz 13)

Der Gottesdienst wird gestaltet von  
Der Dekanatsjugend Feuchtwangen, Angelina Illini, Telefon 09852/9833  
In Zusammenarbeit mit  
Der Gottesdienstgruppe, Offene Hilfen Ansbach-Süd, Telefon  
09822/7208

#### Termine:

- 24.–28.10.2014 **Grundkurs** zum/zur Jugendleiter/-in in Veitsweiler
- 4.11.2014 JuGo-Team, 20.00 Uhr, Evang. Jugendhaus Feuchtwangen
- 5.11.2014 Adventsfreizeit-Team, 16.30 Uhr, Evang. Jugendhaus FEU
- 7.11.2014 Dekanatsjugendkammer, Planung 2015, 17.30 Uhr, Evang. Jugendhaus FEU
- 8.11.2014 Benefizkonzert „Temboco“, Einlass 19.00 Uhr, Stadthalle Kasten FEU
- 9.11.2014 Gottesdienst in leichter Sprache, 14.00 Uhr Johanniskirche, im Anschluss Kaffeetrinken im Gemeindehaus

#### Freizeiten

Ausschreibungen inkl. Anmeldungen gibt es in den Pfarrämtern im Dekanat und im Evang. Jugendbüro.

5.–7. Dezember: **Adventsfreizeit**, 8–12 Jahre, 50,- €;  
derzeit 23 Anmeldungen

Am Geld soll's nicht scheitern: die Erfahrungen einer Freizeit soll jedes Kind, jeder Jugendliche machen können. Bitte einfach an Diakonin Illini wenden und nach einem Zuschuss fragen, wenn es anders schwierig wäre.

### Eltern-Kind-Arbeit im Dekanat Feuchtwangen



In den Kirchengemeinden werden **Eltern-Kind-Gruppen** als Treffpunkte für soziales, emotionales und kognitives Lernen angeboten. Im Mittelpunkt stehen der Austausch über verschiedene Erziehungs- und Familienthemen, gemeinsames Erleben,

Singen, Spielen und Lernen. Die Eltern werden gestärkt und die Kinder von 0–3 Jahren gefördert.

Die Gesamtkoordination dieser Gruppen unterliegt Frau Martina Gögelein, Sommerau 9, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 6437, E-Mail: bbm\_feuchtwangen@yahoo.de

In Feuchtwangen treffen sich die Gruppen zu folgenden Zeiten:  
wöchentlich freitags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr  
wöchentlich montags von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr  
jeweils in den Jugendräumen am Vorderen Spitzenberg.

Bei Interesse bitte an Frau Gögelein wenden.



### Stress bewältigen mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl

Jörg Mangold, Ärztlicher Psychotherapeut,  
Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Donnerstag, 30.10.2014, 19.30 Uhr, Café am Kreuzgang

Viele klagen über die hektische moderne Art zu leben, Zeitdruck, steigende Ansprüche und Erwartungen, zunehmenden Stress und die wachsende Zahl an psychischen Problemen.

Im Vortrag wird ein Überblick zu achtsamkeitsbasierten Ansätzen zur Stressbewältigung und Übungsmethoden zu Selbstfreundlichkeit und Mitgefühl gegeben.

Diese Methoden können eine praktische Hilfe zur eigenen Lebensgestaltung hin zu mehr Zufriedenheit und Glück sein und sind in der Zwischenzeit im therapeutischen Bereich als wirksam und effektiv belegt.

### „Man lebt nur einmal!

#### Gesund leben ... trotzdem genießen“

Uwe Koch, Feuchtwangen  
Donnerstag, 06.11.2014, 19.30 Uhr, Café am Kreuzgang

Der Vortrag soll einen kleinen Leitfaden geben, um den Spagat zwischen „Genuss“ und „gut für die Gesundheit“ zu erleichtern. In einer oft von Hektik und Stress geprägten Zeit bleibt häufig der eigene Körper auf der Strecke. Körperliche oder seelische Beschwerden werden oft unterdrückt und Ersatzbefriedigungen (Reisen, Auto, gutes Essen ...) müssen herhalten, um uns das Leben zu versüßen.

Übergewicht, Rückenbeschwerden, Diabetes, ein Anstieg an Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs ... – häufig Folgen eines Lebenswandels, der den eigenen Körper viel zu oft außer Betracht lässt.

In dem Vortrag werden Hintergrundinformationen zu den Gesundheitsthemen der heutigen Zeit und Tipps gegeben, wie sich Genuss und Lebensfreude durchaus mit einer gewissen „Körperpflege“ vereinbaren lässt. Frei nach dem Motto: ein gesunder Lebenswandel für maximale Lebensfreude.

### Fahrt zum Windsbacher Knabenchor mit Führung durch das Studienheim und Besuch der Gesamtchorprobe

am Donnerstag, den 20.11.2014  
Abfahrt um 15.00 Uhr an der Mooswiese

Die Teilnehmer erwartet folgender Ablauf:

16.00 Uhr Führung durch das Studienheim des Windsbacher Knabenchors

17.00 Uhr Besuch der Gesamtchorprobe mit dem aktuellen Weihnachtsprogramm

anschließend Einkehr im Gasthaus Doschner

Hinweis: Nach der Chorprobe findet keine Chorandacht statt. Diese musste wegen Terminverschiebungen abgesagt werden.

Für die Fahrt ist eine Anmeldung (bis 14.11.2014) im Sekretariat des EBW unter Tel. Nr. 07950/802633 oder E-Mail ebw-feuchtwangen@web.de erforderlich. Der Fahrtpreis beträgt 10 € pro Teilnehmer.

## Evangelische Gottesdienste in den Außenorten

### Mosbach

#### Sonntag, 26. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wild

#### Sonntag, 2. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Wild und Kindergottesdienst

### Larrieden

#### Sonntag, 26. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Wild und Kindergottesdienst

#### Sonntag, 2. November

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Wild

### Breitenau

#### Sonntag, 26. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Finn Becker, Vikar Braun

9.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Mittwoch, 29. Oktober bis Samstag, 1. November

14.00–17.30 Kinderbibeltage **in Dombühl** für Schüler von 7–12 Jahren Jugend- und Gemeinschaftshaus, Kloster-Sulzer-Straße 9

#### Sonntag, 2. November

10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage **in Dombühl**, Jugend- und Gemeinschaftshaus, Kloster-Sulzer-Straße 9

#### Mittwoch, 5. November

17.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Breitenau im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 6. November

14.00 Uhr Seniorenkreis **in Dorfgütingen** im Gemeindehaus mit Helmut Huber

#### Freitag, 7. November

17.00 Uhr Mädchenjungschar in Dorfgütingen im Gemeindehaus

17.30 Uhr Bubenjungschar in Breitenau im Gemeindehaus

### Dorfgütingen

#### Sonntag, 26. Oktober

10.15 Uhr Gottesdienst, Prädikant Beck im Anschluss herzliche Einladung zum Weißwurstfrühstück im Schützenhaus

10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Mittwoch, 29. Oktober bis Samstag, 1. November

14.00–17.30 Kinderbibeltage **in Dombühl** für Schüler von 7–12 Jahren Jugend- und Gemeinschaftshaus, Kloster-Sulzer-Straße 9

#### Sonntag, 2. November

10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage **in Dombühl**, Jugend- und Gemeinschaftshaus, Kloster-Sulzer-Straße 9

#### Mittwoch, 5. November

17.30 Uhr Konfirmandenunterricht **in Breitenau** im Gemeindehaus

20.00 Uhr GIG – Glaube im Gespräch in Dorfgütingen im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 6. November

14.00 Uhr Seniorenkreis **in Dorfgütingen** im Gemeindehaus mit Helmut Huber

#### Freitag, 7. November

17.00 Uhr Jungscharen in Dorfgütingen im Gemeindehaus



## Liebenzeller Gemeinschaft

gemeinsam glauben leben

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,  
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

### Samstag, 25. Oktober

18.00 Uhr Abend der Begegnung für Spätaussiedler

### Sonntag, 26. Oktober

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle  
„Gemeinde entdecken: die Gemeinschaft pflegen“ (Eph. 4, 17–32)

Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

17.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst am Abend mit M. Deffner

### Dienstag, 28. Oktober

20.00 Uhr Gebetsstunde mit F. Steinacker

### Mittwoch, 29. Oktober

14.00 Uhr Seniorenkreis mit T. Thoma „Jesus ist da, du kannst vertrauen“

### Sonntag, 2. November

17.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst am Abend mit T. Lober (wegen Gemeinschaftsfreizeit)

### Dienstag, 4. November

20.00 Uhr Gebetsstunde mit U. Fischer

### Donnerstag, 6. November

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“

9.00 Uhr Frauengesprächskreis „Lebensbild: Hildegard von Bingen“

## Vorankündigung:

### Bibeltage mit Pfr. Dr. H. Schmid

9.11., 10.30 Uhr Gottesdienst

9.11. bis 12.11. jeweils 19.30 Uhr

### Frauenfrühstück mit E. Schmid

Mo., 10.11. um 9.00 Uhr „Das Leben der Margarete Steiff“

## Veranstaltungen in den Außenorten

### Breitenau

#### Dienstag, 28. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von F. Pröger mit J. Weiß

### Ungetsheim

#### Dienstag, 4. November

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit J. Kümmerle

### Mosbach

#### Mittwoch, 5. November

19.30 Uhr Bibelstunde im ev. Gemeindehaus mit J. Kümmerle

### Dorfgütingen

#### Mittwoch, 5. November

20.00 Uhr GIG Glaube im Gespräch im ev. Gemeindehaus mit K. Neuberger



EC-Feuchtwangen

**Entschieden für Christus**

www.ec-feuchtwangen.de

## Kinder- und Jugendarbeit der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen

In den Ferien finden die Kinder- und Jugendveranstaltungen nicht statt.

### Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag 19.30 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 14 Jahren)

Dienstag 16.00 Uhr Kindertreff (3–7 Jahre) mit Eltern-Café

18.00 Uhr Treffpunkt (11–13 Jahre)

Donnerstag 17.00 Uhr Jungschar mit Biss für Mädels (7–11 Jahre)

17.00 Uhr Jungschar mit Biss für Jungs (7–11 Jahre)

Freitag 6.30 Uhr Gebetsfrühstück

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahre)

### Dorfgütingen im ev. Gemeindehaus:

Montag 19.30 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 14 Jahren)

Teilnahme am Freundeskreis in

**Feuchtwangen!**

Freitag 17.00 Uhr Jungschar (für alle Kinder zwischen 6 und 14 Jahren)

### Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.30 Uhr Bubenjungschar (für Jungs zwischen 6 und 14 Jahren)

### Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/44 50,

E-Mail: jochen.kuemmerle@lvg.org

Johanna Weiß (Jugendreferentin), Tel. 09852/46 44,

E-Mail: johanna.weiss@lvg.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

## Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

### Sonntag, 26.10., 30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag, Kollekte zum Weltmissionssonntag, Verkaufsaktion f. Pater Bernhard

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

### Dienstag, 28.10., Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel, Fest

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr Feierl. Oktoberrosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe f. Maria u. Franz Rauth u. Eltern Schissler

### Donnerstag, 30.10., Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Feierl. Oktoberrosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe f. verst. Angeh. d. Fam. Guggenberger

### Freitag, 31.10., Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg

9.30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim f. Michael Hackl u. Verst. d. Fam. Greck

### Samstag, 1.11., Allerheiligen, Hochfest

9.00 Uhr Hl. Messe f. Hedwig Ohneberg / f. Josef u. Michael Mayer / f. alle Verstorbenen / f. verst. Priester / n. Meinung K.

14.00 Uhr Gedenkfeier für die Verstorbenen am Vertriebenenkreuz auf dem Friedhof

### Samstag, 2.11., Allerseelen, Kollekte für die Priester- ausbildung in Osteuropa

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst / Hl. Messe für die Verstorbenen der Pfarrei im vergangenen Jahr

**Dienstag, 4.11., Hl. Karl Borromäus**

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenzentrum „An der Sulzach“  
18.30 Uhr Hl. Messe f. verst. Bruder Max

**Donnerstag, 6.11., Hl. Leonhard**

18.30 Uhr Hl. Messe f. d. Armen Seelen

**Freitag, 7.11., Freitag der 31. Woche im Jahreskreis – Herz-Jesu-Freitag**

9.30 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim f. Xaver  
19.00 Uhr Ökumenischer Hubertusgottesdienst in der Stiftskirche

**Samstag, 8.11., Samstag der 31. Woche im Jahreskreis**

16.30 Uhr Ökumenischer Martinsgottesdienst vor der Stiftskirche unter Mitwirkung des Familiengottesdienst-Teams

**18.00 Uhr** Rosenkranz

**18.30 Uhr** Hl. Messe f. Georg u. Rosa Schirdewahn mit Eltern u. Geschw. / f. Peter Richarz u. Geschw. u. Eltern Franz u. Maria Troßmann / f. Karl-Heinz Saueremann / f. Anton, Johann u. Josefina Wahl / n. Meinung K.

**Sonntag, 9.11., Weihe der Lateranbasilika, Fest – Zählung der Gottesdienstbesucher**

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

**Baptistengemeinde Feuchtwangen**

Vorderbreitenthan 15, 91555 Feuchtwangen

**Sonntag, 26. Oktober**

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Mittwoch, 29. Oktober**

20.00 Uhr Bibelstunde

**Sonntag, 2. November**

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Mittwoch, 5. November**

20.00 Uhr Gebetsstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel. 09852/61 67 17

**Vereine und Verbände****Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle**

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr unter der Tel. Nr. 09852/25 66

**TuS Feuchtwangen Abteilung Basketball „Griffins“****Trainingszeiten:****Kinder bis 12 Jahre:**

Dienstag 17.30–18.30 Uhr Realschulturnhalle FEU\*  
Donnerstag 17.30–19.00 Uhr Realschulturnhalle FEU\*

**Mädchen bis 15 Jahren:**

Dienstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU\*  
Donnerstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU\*

**Mädchen ab 16 Jahren und Damen:**

Dienstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU\*  
Donnerstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU\*  
Sonntag 18.00–19.30 Uhr Ballspielhalle FEU

**Jungen ab 16 Jahren und Herren:**

Donnerstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU\*  
Sonntag 19.00–20.30 Uhr Ballspielhalle FEU

\* In den Schulferien kann in der Realschule **kein Training** abgehalten werden.

Homepage: <http://www.griffins-mein-verein.de>

**Ansprechpartner:****U15 w, U17w und Damen**

Bernd Häßlein, Tel. 09852/82 23 18 oder 0171/353 10 47,  
E-mail: Bernd-Haesslein@web.de

**U12**

Petra Fuchs, Tel. 09852/10 25 oder 0176/102 199 74,  
E-mail: samfux@web.de

**Herren und männliche Jugend**

Fabian Gauß, Tel. 0176/961 238 54,  
E-mail: fabiangauss@gmx.de

**TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball****Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2014/15 im Heinz-Seidel-Stadion:****U19-Junioren (Jahrgang 1996/97)**

Montag, 19.00–20.30 Uhr Mittwoch, 19.00–20.30 Uhr

**U17-Junioren (Jahrgang 1998/99)**

Montag, 19.00–20.30 Uhr Mittwoch, 19.00–20.30 Uhr

**U15-Junioren (Jahrgang 2000/01)**

Dienstag, 18.00–19.30 Uhr Donnerstag, 18.00–19.30 Uhr

**U13-Junioren (Jahrgang 2002/03)**

Dienstag, 17.30–19.00 Uhr

Freitag, 17.00–18.30 Uhr

**U11-Junioren (Jahrgang 2004/05)**

Montag, 17.30–18.45 Uhr

Mittwoch, 17.30–18.45 Uhr

**U9-Junioren (Jahrgang 2006/07)**

Montag, 17.30–18.45 Uhr

Mittwoch, 17.30–18.45 Uhr

**U7-Junioren (Jahrgang 2008 u. jünger)**

Freitag, 17.00–18.00 Uhr

**Trainer im Juniorenbereich:****A-Junioren (Jahrgang 1996/1997)**

Klaus Scheller, Tel. 0171-7166866

**B-Junioren (Jahrgang 1998/1999)**

Markus Killinger, Tel. 0160-1555419

**C1-Junioren (Jahrgang 2000/2001)**

Martin Häberlein, Tel. 0179-9707414

**C2-Junioren (Jahrgang 2000/2001)**

Christian Kühner, Tel. 0151-23572817

**D9-Junioren I (Jahrgang 2002/2003)**

Henning Backhaus, Tel. 0175/1649207

**D9-Junioren II (Jahrgang 2002/2003)**

Carsten Schmidkunz, Tel. 0171-8386698



**E1-Junioren (Jahrgang 2004/2005)**

Rüdiger Rössle, Tel. 09852/615308

**E2-Junioren (Jahrgang 2004/2005)**

Marco Heinz, Tel. 0151-61332632

**F1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**

Frieder Sommerer, Tel. 09852/615573

**F2-Junioren (Jahrgang 2006/2007)**

Stefan Rühl, Tel. 0171-6875678

**G-Junioren (Jahrgang 2008 und jünger)**

Claus Gottwald, Tel. 0176-32562418

**Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:**

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258

Thomas Ackermann, Jugendleiter Tel. 0160/94754506

e-mail: jacky.feuchtwangen@t-online.de

Henning Backhaus,  
Jugendkoordinator Großfeld Tel. 0175/1649207Jörg Vogl,  
Jugendkoordinator Kleinfeld Tel. 09852/616781**TuS Feuchtwangen –  
Abteilung Handball****Trainingszeiten:****Minis bis 7 Jahre gemischt****Dienstag:** 17.30–18.30 Uhr

Ansprechpartner Jutta Fink, Tel. 09852/61 08 47

**E-Jugend 8 bis 10 Jahre gemischt****Dienstag:** 17.30–18.30 Uhr

Ansprechpartner Nicole Krieger, Tel. 0176/70 87 02 77

**D-Jugend männlich 10 bis 12 Jahre****Montag:** 17.00–18.30 Uhr

Ansprechpartner Günter Rattelmüller, Tel. 0176/21 01 68 20

**D-Jugend weiblich 10 bis 12 Jahre****Freitag:** 17.00–18.30 Uhr

Ansprechpartner Lothar Schmidt, Tel. 0171/22 68 436

**C-Jugend männlich 12 bis 14 Jahre****Montag:** 17.00–18.30 Uhr

Ansprechpartner Jörg Haas, Tel. 0171/38 98 403

**C-Jugend weiblich 12 bis 14 Jahre****Dienstag:** 17.30–19.00 Uhr**Freitag:** 17.00–18.30 Uhr

Ansprechpartner Peter Schieder, Tel. 0151/15 78 80 97

**A-/B-Jugend männlich 15 bis 17 Jahre****Dienstag:** 19.00–21.00 Uhr**Donnerstag:** 19.00–21.00 Uhr

Ansprechpartner Daniel Ebner, Tel. 09852/49 56

**A-/B-Jugend weiblich 15 bis 17 Jahre****Dienstag:** 17.30–19.00 Uhr**Freitag:** 17.00–18.30 Uhr

Ansprechpartner Peter Schieder, Tel. 0151/15 78 80 97

**Männer ab 18 Jahre****Dienstag:** 19.00–21.00 Uhr**Donnerstag:** 19.00–21.00 Uhr

Ansprechpartner Lothar Schmidt, Tel. 0171/22 68 436

Weitere Infos unter [www.tusfeuchtwangen-handball.de/](http://www.tusfeuchtwangen-handball.de/)**TuS Feuchtwangen –  
Abteilung Volleyball****Montag**15.30–17.00 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre) – Ballspielhalle  
Ansprechpartner: Martin Fettinger,  
Tel. 09855/1870**Mittwoch**18.00–20.00 Uhr weibl. Jugend (ab 12 Jahre) – Ballspielhalle  
Ansprechpartner: Ralf Vehlow,  
Tel. 09852/ 46 8417.00–19.00 Uhr Damen I – Ballspielhalle  
Ansprechpartner: Hanna Herrmann,  
Tel. 0151/41810532**Freitag**18.00–20.00 Uhr weibl. Jugend (Fortgeschrittene) –  
Ballspielhalle, Ansprechpartner:  
Ralf Vehlow, Tel. 09852/ 46 8418.00–20.00 Uhr männl. Jugend – Ballspielhalle  
Ansprechpartner: Martin Fettinger,  
Tel. 09855/187018.30–20.30 Uhr Damen I + II – Ballspielhalle, Ansprechpartner:  
Rafael Menke, Tel. 09852/70 34 2120.00–22.00 Uhr Herren – Ballspielhalle, Ansprechpartner:  
Florian Krommer, Tel. 0176/2425 43 3720.00–22.00 Uhr Freizeit Mixed Mannschaft f. jeden –  
Ballspielhalle, Ansprechpartner:  
Christoph Badewitz, Tel. 0175/2 97 25 07**TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen****Übungs-/Trainingszeiten:****Montag:****15.45–17.00 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Mutter-Kind-Turnen, Übungsleiter: Simone Hübsch

**18.00–19.00 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Senioren Männer, Übungsleiter: Alfred Siegl

**19.15–20.15 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Senioren Frauen, Übungsleiter: Lore Pfaff

**20.00–21.00 Uhr, Ballspielhalle:**

Gruppe: Fitness – Aerobic, Übungsleiter: Katja Rössle

**20.30–22.00 Uhr, Ballspielhalle:**

Gruppe: Männersport, Übungsleiter: Günter Twardokus

**Dienstag:****9.30–11.00 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Mutter-Kind-Turnen, Übungsleiter: Katja Rössle

**Mittwoch:****16.30–17.45 Uhr, Ballspielhalle:**Gruppe: Turnen Mädchen u. Buben 1. und 2. Klasse,  
Übungsleiter: Anja Kirchberger, Andrea Abel**16.30–18.00 Uhr, Ballspielhalle:**

Gruppe: Mädchenturnen, Übungsleiter: Gisela Grebenhof

**19.00–20.00 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Frauengymnastik, Übungsleiter: Doris Halfpaap

**Donnerstag ab 9.10.2014:****17.00–18.00 Uhr, Jahnturnhalle:**

Gruppe: Kinderturnen 4–6 Jahre, Übungsleiter: Simone Hedler

**Donnerstag ab 16.10.2014:****16.00–17.30 Uhr, Ballspielhalle:**Gruppe: Kindersport Vorschule + 1. Klasse,  
Übungsleiter: Rabea Trumpp**Freitag:****15.00–17.00 Uhr, Ballspielhalle:**Gruppe: Leistungsturnen Mädchen u. Jungen,  
Übungsleiter: Christoph Wallewein, Martin Trumpp

## TuS Feuchtwangen – SK Danceworld Tanzen

|  |                  |                                |
|--|------------------|--------------------------------|
| <b>Dienstag</b>  |                  |                                |
| 17.00–18.00 Uhr  | von 9–12 Jahren  | Jahnturnhalle                  |
| 18.00–19.00 Uhr  | von 12–15 Jahren | Gymnastikraum<br>Jahnturnhalle |
| 19.00–20.00 Uhr  | ab 15 Jahren     | Gymnastikraum<br>Jahnturnhalle |
| <b>Neu im Programm:</b><br>Zumba, Bokwa und Tanzkurse<br>Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 2566 |                  |                                |

## TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

### Trainingszeiten

#### Montag (außer Schulferien)

19.15–20.00 Uhr Rückengerechte Gymnastik für alle  
Realschulturnhalle  
ÜL: Dirk Weinstein

#### Dienstag

18.30 Uhr Lauftreff am Parkplatz Dentleiner Forst  
Ansprechpartner: Martin Meyer, Iris Meyer

#### Mittwoch (außer Schulferien)

18.30 Uhr Training für alle  
Außensportanlage  
ÜL: Christian Hübsch, Angelika Hübsch

18.30–20.00 Uhr Krafttraining im Krafraum  
Realschulturnhalle  
ÜL: Rainer Weißmann

#### Freitag (außer Schulferien)

15.30–16.30 Uhr Kinder- und Schülertraining bis 10 Jahre  
Turnhalle am Hallenbad  
ÜL: Martin Meyer, Johanna Hader

16.30–18.00 Uhr Schüler- und Jugendtraining ab 10 Jahre  
Turnhalle am Hallenbad  
ÜL: Martin Meyer, Iris Meyer

18.00–19.00 Uhr Allgemeines Training für alle über 14 Jahre  
Turnhalle am Hallenbad  
ÜL: Rainer Weißmann

## TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

### Trainingszeiten:

#### Dienstag

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS-Jahnhalle  
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS-Jahnhalle

#### Donnerstag

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS-Jahnhalle  
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS-Jahnhalle

**Weitere Infos:** 1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/10 65  
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35 76 58 16  
www.feuchtwangen-tischtennis.de

## TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen

### Trainingszeiten:

#### Montag

17.00–18.00 Uhr Leistungsgruppe/Fortgeschrittene

#### Dienstag

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe/Masters

#### Mittwoch

15.30–16.30 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere (Voraussetzungen:  
– sicheres Schwimmen von 200 m  
– Alter: ca. 8 Jahre)

#### Donnerstag

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe/Masters

#### Samstag

10.30–12.00 Uhr Leistungsgruppe/Nachwuchsgruppe  
**Weitere Infos:** Walter Eisenmann, Tel. 09852/92 81

## TuS Feuchtwangen – Abteilung Tennis

**Talent steckt in jedem Kind, denn es möchte sich bewegen, spielen und etwas erleben.**

**Wir vermitteln Tennis mit viel Spaß und tollen Ballwechseln von Anfang an!**

### Trainingszeiten der Jugend in der TuS-Tennishalle:

**Montag,** 14.00–17.00 Uhr und **Dienstag,** 14.00–15.00 Uhr Training für 5- bis 14-jährige nach dem „Talentino“-Erfolgskonzept des BTV

Bei Interesse einfach in die Tennishalle kommen!

**Dienstag,** 15.00–16.00 Uhr

Training für fortgeschrittene Jugendliche

**Freitag,** 14.00–17.00 Uhr und

**Samstag,** 15.00–17.00 Uhr

Training für fortgeschrittene Jugendliche und Mannschaftsspieler

Nähere Infos zu den Mannschaften, sowie dem Spiel- und Trainingsbetrieb erhält man unter [www.tennis-feuchtwangen.de](http://www.tennis-feuchtwangen.de)  
Weitere Auskünfte erteilt auch der 1. Abteilungsleiter Helmut Peschke (Tel. 09852/15 75).



## TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon

### Trainingszeiten:

#### Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

#### Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining  
**A2 Fitness, Aichenzeller Str. 2**

#### Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

#### Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining  
**A2 Fitness, Aichenzeller Str. 2**

#### Samstag:

9.30–10.30 Uhr Schwimmtraining  
**Hallenbad Feuchtwangen**

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.

**Weitere Infos:** 1. Vorstand: Ralf Hader, Tel. 09852/908 999  
oder [ralf.hader@gmail.com](mailto:ralf.hader@gmail.com)



## TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

### Trainingszeiten:

#### Montag

17.00–18.00 Uhr Anfängertraining von 6–13 Jahren  
Realschulturnhalle

18.00–19.00 Uhr Kindertraining von 6–8 Jahren  
Realschulturnhalle

#### Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Anfängertraining von 13–18 Jahren  
Stadtschulturnhalle

19.00–20.30 Uhr Anfänger- und Erwachsenentraining  
Stadtschulturnhalle

#### Freitag

17.45–19.45 Uhr Jugendtraining von 13–18 Jahren  
Jahnturnhalle

19.15–20.45 Uhr Training Erwachsene  
Jahnturnhalle

**Infos: Thomas Bausch, Tel. 0160/2112506**

## ■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport Herzsportgruppe DGPR

Patientenobmann: Leo Ziegler, Tel. 09853/38 91 01  
Übungsleitung: Andrea Grünbauer  
Ärztliche Leitung: Dr. Hans-Georg Müller  
Übungsstunden jeden Montag 19.30–21.30 Uhr  
Realschulturnhalle

## ■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:

Gruppe 1, 16.30–17.30 Uhr

## ■ ASV Breitenau – Fußball

Trainer/Betreuer im Juniorenbereich 2014/2015:

### A-Jugend (Jahrgang 1996/97)

Ansprechpartner:

Helmut Proff, Tel. 0163/3004678 oder 07950/2160

Training: Montag und Mittwoch, 18.30 bis 20.00 Uhr

### B-Jugend (Jahrgang 1998/99)

Ansprechpartner:

Klaus Weber, Tel.: 0170/4729245

Training: Montag und Mittwoch, 18.30 bis 20.00 Uhr

### C-Jugend (Jahrgang 2000/01)

Ansprechpartner:

Wolfgang Hornberger, Tel. 07950/2816 oder 0163/2009377

Jürgen Fryda, Tel. 09852/48 17 oder 0151/46632695

Training: Dienstag und Donnerstag, 18.00 bis 19.30 Uhr

### D-Jugend (Jahrgang 2002/03)

Ansprechpartner:

Bernd Lang, Tel. 09852/615499 oder 0160/96237327

Training: Dienstag und Donnerstag, 17.30–19.00 Uhr

### E-Jugend (Jahrgang 2004/05)

Ansprechpartner:

Jürgen Trumpf, Tel. 0151/12723444

Jörg Wieland, Tel. 0172/6248544 oder 09852/616305

Training: Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr

### F-Jugend (Jahrgang 2006/07)

Ansprechpartner:

Maren Rösel, Tel. 0170/9192201

Bernd Fragner, Tel. 0176/83779363 oder 07950/802636

Training: Mittwoch, 17.00 bis 18.30 Uhr

### G-Jugend (Jahrgang 2008/09)

Ansprechpartner:

Friedrich Hechenleitner, Tel. 09852/2687 oder 0151/55142683

Hilmar Franz, Tel. 0170/1844256 oder 09857/975095

Training: Dienstag, 17.00 bis 18.00 Uhr

### Auskünfte und Informationen zu Spiel und Trainingsbetrieb erteilen:

Robert Neidenberger, 1. Vorstand, Tel. 0160/1909000

Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0176/83779363

## ■ ASV Breitenau – Abteilung Turnen

**Kinderturnen** (ca. 5–9 Jahre alt)

Donnerstag 17.00–18.00 Uhr

**Kinder-Step-Aerobic** (ab ca. 9 Jahre)

Donnerstag 18.00–18.45 Uhr

Ansprechpartner:

Karin Fragner, Tel. 0171/6066662

Nadine Schwarz, Tel. 0151/25333191

Tanja Ebert, Tel. 0170/7577542

## ■ ASV Breitenau – Abteilung Tennis

Eulenhof Tennis

Ansprechpartner:

Axel Euler, Tel. 09852/27 84

Wolfgang Schwarz, Tel. 09852/15 50

Jugendwart:

Volker Hähnlein, Tel. 09852/704

Anmeldung:

Kinder- und Jugendtraining ab März

Spielbetrieb:

1. Mai – 3. Oktober 2014

Arbeitseinsatz:

März – Oktober

## ■ SV Mosbach

Trainer u. Trainingszeiten im Jugendbereich  
Saison 2014/2015

### Junioren

#### U–19 (A-Jugend)

Rainer Witzgall, Tel. 09852/93 04

Training:

Mo. 18.30–20.00 Uhr in Mosbach

Mi. 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

#### U–17 (B-Jugend)

Thorsten Hüttner, Tel. 09857/97 68 89

Training:

Mo. 18.30–20.00 Uhr in Mosbach

Mi. 18.30–20.00 Uhr in Breitenau

#### U–15 (C-Jugend)

Michael Groß, Tel. 09852/47 85

Training:

Di. 18.00–19.30 Uhr in Breitenau

Do. 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

#### U–13 (D-Jugend)

Stefan Strauß, Tel. 07957/92 56 83

Training:

Di. 17.30–19.00 Uhr in Mosbach

Do. 17.30–19.00 Uhr in Breitenau

#### U–11 (E-Jugend)

Harald Weißbeck, Tel. 09852/28 22

Rainer Dollinger, Tel. 09852/90 84 75

Training:

Mi. 17.30–18.30 Uhr

August – Dezember in Mosbach

Januar – Juni in Breitenau

#### U–9 (F-Jugend)

Thomas Ballbach, Tel. 09852/49 91

Raphael Soldner, Tel. 09852/13 18

Training:

Mi. 17.30–19.00 Uhr

August – Dezember in Breitenau

Januar – Juni in Mosbach

#### Bambinis (G-Jugend)

Bernd Hörner, Tel. 09852/95 54

Michael Volland, Tel. 09857/97 58 94

Training:

Di. 17.30–18.30 Uhr

August – Dezember in Breitenau

Januar – Juni in Mosbach

#### Damenmannschaft

Anika Fenn, Tel. 09852/26 39

Training: Mo. + Mi. 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

#### Juniorinnen U–13

Marcus Baumann, Tel. 09852/14 39

Training: Mi. 17.30–19.15 Uhr in Mosbach

#### Herrenmannschaften

Mosbach I / Mosbach II / Mosbach III

Training: Di.+Fr. 19.00–21.00 Uhr in Mosbach

#### SV Mosbach AH

Training: Di. 20.00–21.30 Uhr in Mosbach

#### Weitere Infos:

Abteilungsleiter Fußball: Stefan Arold, Tel. 09852/10 27

Jugendleiter: Rainer Witzgall, Tel. 09852/93 04

Homepage: [www.sv-mosbach.de](http://www.sv-mosbach.de)

Sportverein Mosbach e. V.

# Schafkopfturnier

Freitag,  
**31.10.2014**

Beginn: 20 Uhr  
im Sportheim des  
**SV Mosbach**

Startgebühr: 5,- €  
Es werden Geldpreise ausgespielt.

Für das leibliche Wohl  
ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Mosbach.  
[www.sv-mosbach.de](http://www.sv-mosbach.de) [facebook.com/svmosbach](https://www.facebook.com/svmosbach)

## SV Mosbach – Abteilung Turnen

### Damengymnastik

Dienstag, 19.00–20.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim  
Dienstag, 20.00–21.30 Uhr Gymnastik im Sportheim

### Kinderturnen

Marina Waldmann, Tel. 09852/61 38 98  
Tanja Braun, Tel. 09852/61 32 50  
Montag, 16.00–17.00 Uhr

## SV Mosbach – Abteilung Tischtennis

Ansprechpartner: Peter Hüttner, Tel. 09857/6 86  
Trainingszeiten: Donnerstag, 19.30–21.00 Uhr  
Trainingsort: Sportheim Mosbach

## Frauenchor „Nova Luna“

Jeden **Dienstag Chorprobe, 19.30 Uhr**, Sängermuseum. Neue Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen.

### Kathy Kelly singt zusammen mit dem Frauenchor NOVA LUNA

Kathy Kelly – langjährige Produzentin und Frontfrau der Erfolgsband The Kelly Family – überzeugt in ihrer Solo-Karriere mit zahlreichen Evergreens, gefühlvoll gesungenen Balladen, feurigen Hits sowie bekannten und neu arrangierten Gospels, Spirituals und Traditionals aus Deutschland, Spanien und Irland.

Zusammen mit dem Frauenchor NOVA LUNA gestaltet sie am Freitag, 24.10.2014 um 19.30 Uhr in der Feuchtwanger Stiftskirche ein abwechslungsreiches Konzert.

Wie sie selbst sind viele ihrer Geschwister nach wie vor in den Medien präsent: Paddy, John, Maite, Joey, Jimmy und nicht zuletzt Kathy sind bekannte Gesichter, die sich regelmäßig mit Erfolgen auf den unterschiedlichsten Feldern zurückmelden. Als Mitglied der singenden Großfamilie wurde sie gemeinsam mit ihren Geschwistern zur weltbekannten Kultband mit Millionen von Fans.

Die gefühlvolle Primaballerina, klassisch ausgebildete Opernsängerin und studierte Musikerin überzeugt mit einem breiten Repertoire an internationaler Musik und sorgt sicher zusammen mit dem Frauenchor NOVA LUNA für einen unvergesslichen Abend.



**KATHY KELLY**  
**FREITAG, 24. OKTOBER**  
**19.30 UHR**  
**Stiftskirche Feuchtwangen**  
**mit dem Frauenchor NOVA LUNA**  
**Vorverkauf: 22,00 € + VVK-Geb. Abendkasse 28,00 €**

|  |  |   |
|--|--|---|
| Touristinformation Feuchtwangen<br>gummi Henn, Crailsheim<br>Altstadt Apotheke, Dinkelsbühl<br>Wolltreff Ansbach<br><a href="http://www.eventim.de">www.eventim.de</a> | <a href="http://www.reservix.de">www.reservix.de</a> | Apotheke Kiderlen, Feuchtwangen<br>Apotheke vor den Toren, Dinkelsbühl<br>Magnum Sonnenstudio, Ansbach<br>Helga Hillermeier, Aurach<br>Karin Henn, Feuchtwangen |
|--|--|---|

Einlass und Restkarten 1 Stunde vor Konzertbeginn

## Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V.

### Termine

Jeden Mittwoch gemischter Chor, 20.00 Uhr im Sängermuseum. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

## Cantemus Lasst uns singen

Jeden Samstag probt der Kinder- und Jugendchor die Gruppen Cantemus 2 und 3 von 10.00–11.00 Uhr und die Gruppen Cantemus 1 und 4 von 11.00–11.45 Uhr in den Räumen der städt. Musikschule.

Neue Sängerinnen und Sänger zwischen 5 und 15 Jahren sind herzlich willkommen.

Informationen: Birgit Mathes, Tel. 09852/61 68 77  
Carola Tank, Tel. 09852/8 03 96 95  
[www.cantemus-feuchtwangen.de](http://www.cantemus-feuchtwangen.de)

## VdK-Ortsverband Feuchtwangen

**Sprechstunden Dienstags von 13.30–16.00 Uhr** im ehem. Krankenhaus, Ringstr. 96, 4. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus  
**Terminvereinbarung für ein Beratungsgespräch, Tel. 0981/9 77 86 40**

Informationen und aktuelle Mitteilungen entnehmen Sie bitte unserem **Schaukasten** am Kinogebäude in der Postgasse.

## ■ VdK-Stammtisch im Café Kreuzgang

Immer am letzten Donnerstag im Monat. Wir hoffen auf rege Teilnahme. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

## ■ DAV – Sektion Feuchtwangen



Deutscher Alpenverein

Freitag, 7.11.2014

Monatliche Zusammenkunft – Gasthaus „Wilder Mann“

### Frauentreff:

Der Frauentreff findet jeden 3. Dienstag im Monat in den Räumen der Geschäftsstelle, Marktplatz 1 statt.

## ■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen

### Foto- und Videogruppe:

Montag, 3.11.2014

19.30 Uhr Gasthaus Buckel/Sindel  
„Der Norden Frankreichs“, Reise von der Normandie über die Bretagne nach Paris  
Referent: Vereinsmitglied Ludwig Fleischmann

### Fotogruppe:

Samstag, 25.10.2014

ab 14.00 Uhr Volksschule-Stadt  
Aufnahmen der Kindermusiktage

### Frauengruppe:

Dienstag, 28.10.2014

19.30 Uhr Turmstube  
„Thema Experimente im Lichtmalen“

## ■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 3.11.2014** um **19.30 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

## ■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Samstag, 1.11.2014

ab 13.00 Uhr Abfischen des Ratzendorfer Weihers

Montag, 3.11.2014

20.00 Uhr Monatsversammlung im Sportheim Breitenau

## ■ Obst- und Gartenbauverein Feuchtwangen e.V.

Ab 29. August hat die Mostsaison begonnen. Termine und Auskünfte fürs Mosten jederzeit unter Tel. 09852/7 03 08 74 oder [www.ogv-feuchtwangen.de/Mosterei/](http://www.ogv-feuchtwangen.de/Mosterei/)

## ■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 7.11.2014

20.00 Uhr Verkehrsclubabend im Vereinslokal

## ■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstraße 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

### Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles. Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein – egal welches Alter und Größe, Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an.

50% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gern gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf

### Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 10.00–17.00 Uhr,

Samstag 10.00–13.00 Uhr (keine Warenannahme)

Das Rot-Kreuz-Team

## ■ Modelleisenbahn-Freunde „Sulzach-Express e.V.“



Wöchentlicher Treff jeden **Freitag, 19.00 Uhr** im Vereinsheim im Mosterei-Gebäude (Hintereingang) in Aichenzell. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

## ■ Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U.e.V.

Am Stadion 1, 91555 Feuchtwangen

Donnerstag von 16.00–17.30 Uhr

Voltigieren für Kinder ab 5 Jahren

**täglich** ab 17.00 Uhr, nach Absprache: Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder und Erwachsene

**Sonntag** um 16.00 Uhr: Springunterricht

Ponyreiten nach Absprache

– Feiern Sie den Geburtstag Ihres Kindes im Reitverein –

Mit dem Pony ins Gelände – von einer fachkundigen Begleitperson geführt

Nähere Informationen erhalten Sie bei:  
Elke Pröger, Tel. 0160/7925850

## ■ Schützengesellschaft 1459 Feuchtwangen e.V.

### Schießbetrieb:

**Donnerstag** 19.00–21.00 Uhr

**Sonntag** 10.00–12.00 Uhr

### Weitere Informationen:

Bühring Bernd, Tel. 09852/29 06

Preiß Christian, Tel. 09852/61 32 48

### Bogenschützen:

**Samstag** 15.00–18.00 Uhr

## ■ Schützenverein Vorderbreitenthann e.V.

### Trainingszeiten:

#### Mittwoch

18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb mit Jugendtraining

#### Freitag

18.30–20.00 Uhr Schießbetrieb

### Weitere Infos:

Schießleiter: Diana Seibold, Tel. 09852/93 69  
Katja Busch, Tel. 09852/61 54 79

Jugendleiter: Bernd Stark, Tel. 09852/49 18  
Tamara Hüttner, Tel. 09852/38 77

## ■ Schützenverein Aichau – Oberhorn 1966 e.V.

### Übungsschießen Jugend

Samstag 16.00–17.00 Uhr

### Übungsschießen Erwachsene

Dienstag 19.00–22.00 Uhr

## ■ Schützengesellschaft 1970 Dorfgütingen e.V.

### Trainingszeiten:

**Luftgewehr: Freitag** 19.30–21.30 Uhr

### Weitere Informationen:

Sportleiter: Rudolf Lechler, Tel. 0170/34 53 853

Jugendleiter: Nadine Rister, Tel. 09852/61 52 97

**Bogen: Freitag** 18.00–20.00 Uhr

### Weitere Informationen:

Sportleiter Bogen: Berthold Rister, Tel. 09852/61 52 97

## ■ Tauschring Feuchtwangen e. V.



Unser Verein möchte Ihnen wie in einem sozialen Netzwerk die Möglichkeit geben, Ihre Fähigkeiten, das, was Sie gut können und gerne machen, anderen Mitgliedern anzubieten und gegen etwas von Ihnen Benötigtes einzutauschen. Es werden Zeit und Dienstleistungen getauscht. Verrechnet wird alles über ein fiktives „Konto“ mit der Währung Kreuzer.

Unser Tauschangebot ist schon sehr vielseitig geworden, hier einige Beispiele: Massagen, basteln, Kuchen backen, Fenster putzen, Auto und Anhänger verleihen, Fahrdienste, vorlesen, Lebensberatung, Computerhilfe, handwerkliche Unterstützung, Kinderbetreuung, Hilfe bei Festen und Feiern ..... Es lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage.

Auch wenn Sie keinen Computer haben, sind Sie uns herzlich willkommen und können Ihre Tauschangebote schriftlich einreichen und abrechnen.

Zum gegenseitigen Kennenlernen treffen wir uns an jedem 4. Montag im Monat in der behindertengerechten Seniorenresidenz an der Sulzach um 20.00 Uhr. Damit haben auch InteressentenInnen die Möglichkeit, die Treffen zu besuchen, denen es nicht möglich war, die vielen Treppen in FEU-Mitte zu erklimmen.

Unser nächstes Treffen findet am **27.10.2014** statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Carsten Köpke und Claudia Hinderer

### Weitere Informationen erhalten Sie auch bei:

Susanne Friedrich Tel.: 09852/3524 für Feuchtwangen und Umgebung

Karl-Heinz Ruthenberg Tel.: 07951/5296 für Crailsheim und Umgebung

## Warenverschenktage

Der Tauschring Feuchtwangen e.V. veranstaltet beim Martini-Markt am 9.11.2014 wieder einen Warenverschenktage.

Wer noch gut erhaltene Gegenstände, z.B. Haushaltswaren, Bücher, Deko usw. daheim hat, kann diese bereits am 8.11.2014 in der Zeit von 16.00–17.00 Uhr im Feu-Mitte oder am 9.11.2014 direkt am Stand vom Tauschring Feuchtwangen ab 8.00 Uhr vor dem Kulturbüro abgeben.

**Aufgrund der eventuellen Wetterlage möchten wir Sie jedoch bitten, keine Kleidungsstücke vorbeizubringen.**

Alle Waren, die am Warenverschenktage nicht verschenkt werden können, werden einem guten Zweck oder einer anderen Organisation gespendet, sofern diese nicht vom Eigentümer wieder abgeholt werden.

Carsten Köpke (1. Vorsitzender)

## ■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen



### Übungen und Veranstaltungen im Oktober 2014

**Samstag, 25.10.2014**

18.00 Uhr Übung gesamte Wehr

**Freitag, 7.11.2014**

19.00 Uhr Übung Löschzug 1

## ■ Wasserwacht Feuchtwangen



### Trainingszeiten

**Montag (im Hallenbad)**

18.15–19.00 Uhr

19.00–19.45 Uhr

19.45–20.30 Uhr

Kinderschwimmkurse

Bambinigruppe (6–8 Jahre)

Altersstufe I (8–10 Jahre)

Altersstufe II (11–13 Jahre)

Altersstufe III (14–16 Jahre)

Erwachsene (ab 17 Jahre)

### Kontakt:

Jugendleiter: Kevin Wehringer;

E-Mail [Kevin@wasserwacht-feuchtwangen.de](mailto:Kevin@wasserwacht-feuchtwangen.de)

Techn. Leiter: Dirk Zeltner;

E-Mail [Dirk@wasserwacht-feuchtwangen.de](mailto:Dirk@wasserwacht-feuchtwangen.de)

[www.wasserwacht-feuchtwangen.de](http://www.wasserwacht-feuchtwangen.de)

[www.facebook.com/WWFeuchtwangen](https://www.facebook.com/WWFeuchtwangen)

## ■ Bürgerforum Wörnitztal mit Zukunft – Allianz für eine lebenswerte Heimat e.V.

Regulärer Stammtisch, **Freitag 24.10.2014** im Gemeinschaftshaus Oberampfrach, Beginn 20.00 Uhr.

*Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen!*

## EINLADUNG

zur

Fränkischen  
Schlachtschüssel

... sou wie's

früher amol woar

**Freitag, 31. Oktober**

**ab 18 Uhr**

**im Schützenhaus**

**in Vorderbreitenthann**

Metzelsuppa

Äbbira

Nierli

Siedwürscht

Broadwürscht

a g'kocht's Fleisch

Kraut gibt's a

a Zunga

... Schnitz'l und Broad'n gibts a noch

Wir verkafa a über di Stroßa !

**ab 20 Uhr**

**Wirtshaussingen**

**mit Willi Weber und den**

**Volksliederfreunden aus Feuchtwangen**

Di Schütza freia si wenn Ihr kummt !

## ■ Ausstellung des Kleintierzuchtvereins

Der Kleintierzuchtverein B538 zwischen Sulzach und oberer Altmühl e.V. richtet am **8.11.–9.11.2014** ihre Lokalschau im **Verkehrsheim in Aichau** aus.

Die offizielle Eröffnung durch den Schirmherrn ist am **Samstag, 8.11.2014 um 15.00 Uhr**.

### Die Öffnungszeiten sind:

Samstag, 8.11.2014 14.00–17.00 Uhr

Sonntag, 9.11.2014 9.00–16.00 Uhr

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

*Auf Ihr Kommen freut sich der Kleintierzuchtverein*

*Die Vorstandschaft*

## ■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl – Feuchtwangen

**Vereinsabende:** Jeder zweite Mittwoch des Monats

**Wo:** „Weißes Roß“, Schopfloch

**Beginn:** 20.00 Uhr

**Nächstes Treffen:** 12. November 2014

Alle Interessenten und Briefmarkenfreunde sind stets herzlich willkommen.

### Kontaktadresse:

Günther Bullin, Feuchtwangen, Tel. 09852/10 69

**Förderverein Krankenhaus Feuchtwangen**  
für eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung e.V.



## Jahreshauptversammlung

Verehrte Mitglieder und Gäste,  
zu unserer Jahreshauptversammlung  
am **Dienstag, den 11.11.2013 um 19.30 Uhr im Gasthaus Wilder Mann** lade ich Sie herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag zur Entlastung der Vorstandschaft
5. Referat von Claudia B. Conrad, stv. Vorstand von ANregiomed: **ANregiomed, was nun?**
6. Diskussion

Alle MitbürgerInnen, und es sollte Sie interessieren, sind herzlich willkommen!

*Hans Zwanzger*

### Liebe MitbürgerInnen,

wenn Sie obige Einladung genau gelesen haben, dann wird Ihnen aufgefallen sein, dass unsere Jahreshauptversammlung auch für Nichtmitglieder offen ist. Das hat mit dem Gesundheitssystem in unserem engeren Umfeld zu tun, d.h. der weiteren Entwicklung unserer Krankenhäuser, sprich ANregiomed und der ordentlichen Versorgung durch Ärzte. Und das geht uns alle an!

300 Milliarden Euro kostet derzeit unser Gesundheitssystem (gesamte Autoproduktion 2013 zum Vergleich 385 Milliarden €).

Geld ist zwar genug da. Aber weil das System so kompliziert und undurchsichtig ist, werden Milliarden verschwendet und „entwendet“, die natürlich dort, wo sie wirklich gebraucht werden, fehlen.

Seit 3–4 Jahrzehnten „doktert“ die Politik an diesem System herum. Über Bund und Länder werden Vorgaben gemacht. Ärzteverbände, Krankenkassen, Pharmaindustrie und andere Lobby-

gruppen kämpfen um ihre Interessen. Zuständigkeiten und Verantwortung werden hin und her geschoben. Und ausbaden dürfen das die Landkreise, Städte, Gemeinden und nicht zuletzt wir als Bürger und Patienten. Z.B. mit dem Ergebnis, dass fast 50% der Krankenhäuser rote Zahlen schreiben oder für Ärzte eine Praxis auf dem Lande nicht attraktiv genug ist, während sie sich in den Ballungsräumen auf die Füße treten. Einer neuen Krankenhaus-Studie zufolge sind 70% der befragten Chefärzte (1432) überzeugt, dass der Blick aufs Geld heute negative Auswirkungen auf die Versorgung der Patienten hat.

Wie dann die Politiker zu sagen pflegen, es gibt viel Erklärungsbedarf und vor allem Handlungsbedarf. So auch bei ANregiomed, in unseren Krankenhäusern.

Deshalb wird in unserer Versammlung **Frau Claudia B. Conrad, stv. Vorstandsvorsitzende von ANregiomed und Co-Bucheditorin und – Autorin von „Unternehmen Krankenhaus“** dazu Stellung nehmen und aufzeigen, wie sich ANregiomed in diesem „Markt“ behaupten will.

Also kommen, sich informieren und einmischen!

### Vorstand:

**Hans Zwanzger**  
**St. Ulrichsberg 36**  
**91555 Feuchtwangen**

**Tel.: 09852/1227**

**mail: hanszwanzger@gmail.com**

## ■ RSG Ansbach – Radsport

### Wintertraining der RSS Sulzachtal

(Nov. bis Feb.)

Grundlagen, allgemeine Athletik und Koordination für radsportinteressierte Schüler von 10 bis 14 Jahren

### Donnerstags, Hochmeisterturnhalle

ab 16.30 Uhr Lauffreß

17–18.00 Uhr Hallentraining

### Ansprechpartner:

Stefan Scherle (C-Trainer Radsport), Tel. 09852/90 83 25



am **Samstag, 01. November um 10.00 Uhr**  
am FFW-Haus in Heilbronn

Die FFW-Heilbronn lädt „Jung und Alt“ ein,  
gemeinsam bei bester Laune durchs schöne  
Feuchtwanger Land zu wandern.

Der Wanderweg führt uns um ca. 12.00 Uhr  
zu einer Einkehr nach Bernau ins  
Landgasthaus „Soldner“.

Auf viele wanderfreudige Teilnehmer  
freut sich die FFW-Heilbronn

## Sommers Alte Druckerei

### Selbst setzen & drucken?

Ab April 2015 werden wir eine Jugend- (ab 10 Jahren) und eine Erwachsenengruppe bilden.

Interesse? Bitte melden Sie sich an den vier Wochenenden auf dem Weihnachtsmarkt an.

Wir freuen uns auf Ihre Zusage!



## Schulnachrichten

### Grundschule Feuchtwangen-Land Elternbeirat im Schuljahr 2014/2015

#### 1. Vorsitzende

Molin-Pradel Sarah, Kl. 2a, Birkach 111, 91567 Herrieden  
Tel. 09804/70 89 986

#### 2. Vorsitzende

Reißig Daniela, Kl. 4b, Breitenau 51, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852/61 09 49

#### Kassier

Rössle Rüdiger, Kl. 2b, Kaltenbronn 1, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852/61 53 08

#### Schriftführer

Lechler Werner, Kl. 1b, Steinbach 4, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852/10 24

#### Weitere

Hornberger Ralf, Kl. 1a, Ungetsheim 25, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 07950/92 62 82

Müller Daniela, Kl. 1b, Thürnhofen 38, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09855/97 53 85

Müller-Stetter Lisa, Kl. 1a, Mögersbronn 6, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 0152/28 92 25 13

Tippmann Kerstin, Kl. 4a, Archshofen 112, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/90 87 67

Zeh Ilona, Kl. 4a, Heilbronn 1, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/61 34 13

### Mittelschule Feuchtwangen-Land Elternbeirat im Schuljahr 2014/2015

#### 1. Vorsitzender

Hofmann Claus, Kl. 9M, Memelstr. 35, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/39 76

#### 2. Vorsitzende

Kamm Christine, Kl. 10bM, Oberhorn 104, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09855/96 96

#### Kassiererin

Wederhake Veronika, Kl. 7b, Dorfgütingen 69, 91555 Feuchtwangen,  
Tel. 09852/98 30

#### Schriftführerin

Grüschow Anita, Kl. 9a, Ungetsheim 9, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 07950/14 71

#### Weitere

Blasel Yvonne, Kl. 8M, Bieberbach 2, 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852/61 46 99

Hiemeyer Anja, Kl. 8, Am Ampfrachgrund 20, 91625 Schnelldorf  
Tel. 07950/80 09 11

Prinz Karin, Kl. 6a, Steinbach a.d.H. 27, 91625 Schnelldorf  
Tel. 09869/97 21 84

Schlump Sylvia, Kl. 8M, Kirchfeldstr. 12, 91625 Schnelldorf-  
Unterampfrach, Tel. 07950/92 63 35

Yerkayar Atanur, Kl. 7M, Bahnhofstr. 42, 91601 Dombühl  
Tel. 09868/93 42 77

## FOS/BOS Ansbach

### Einladung zu den INFO-Abenden der Beruflichen Oberschule Ansbach

#### Praxisorientiert zum Fachabitur oder Abitur

- Informationsabend der **Fachoberschule** am **Mittwoch, 5. November 2014 um 18.30 Uhr** in der Pfarrstr. 21/23, Ansbach
- Informationsabend der **Berufsoberschule** am **Donnerstag, 6. November 2014 um 18.30 Uhr** in der Pfarrstr. 21/23, Ansbach

Zusätzlich findet im neuen Jahr noch ein **Tag der offenen Tür** statt:

**Samstag, 7. Februar 2015 in der Zeit von 10.00 bis 14.30 Uhr**

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen.

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2015/2016 werden in der Zeit vom 23.2. bis 6.3.2015 entgegengenommen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de)

## Sonstiges

### Zweiter Ehrenamtsabend des Landkreises Ansbach

Landrat Dr. Ludwig hatte die Besitzer der Bayerischen Ehrenamtskarte im Landkreis Ansbach auch in diesem Jahr wieder zu einem Empfang im Rahmen des Ehrenamtsabends eingeladen. Neu war in diesem Jahr, dass das Abendprogramm durch einen Workshop sowie eine Stadtführung in Heilsbronn ergänzt wurde. Juliane Freund informierte als Vertreterin des Bayerischen Sozialministeriums bereits am Nachmittag unter dem Titel „Mein Ehrenamt – Lust oder Last?“ zu Pflichten sowie Rechten und Möglichkeiten der Ehrenamtlichen. Anschließend erfuhren die Ehrenamtlichen aus dem ganzen Landkreis Ansbach bei einer Stadtführung viel Interessantes über die Geschichte der Stadt Heilsbronn.

Abends fand in der Hohenzollernhalle in Heilsbronn der Empfang statt, bei dem Landrat Dr. Ludwig zahlreiche Ehrenamtliche als auch Gäste aus der Politik sowie Vertreter der so genannten Akzeptanzstellen begrüßte. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Schulband der Markgraf-Georg-Friedrich Realschule Heilsbronn. Im Mittelpunkt des Tages stand für Dr. Ludwig das Wort „Danke“. Er dankte den anwesenden rund 200 ehrenamtlich Engagierten stellvertretend für alle Ehrenamtlichen im Landkreis für ihr Engagement. Er dankte zudem den mittlerweile mehr als 100 Akzeptanzstellen im Landkreis Ansbach für die Rabatte und Vergünstigungen, die die Bayerische Ehrenamtskarte



erst ermöglichten. Ludwig dankte auch den Vertretern der Kommunalpolitik, die die Bayerische Ehrenamtskarte des Landkreises Ansbach von Beginn an unterstützt haben. Dies sei sowohl bei der Organisation des sehr erfolgreichen ersten Ehrenamtsabends in Wassertrüdingen als auch in diesem Jahr in Heilsbronn spürbar.

Laut Dr. Ludwig habe sich gezeigt, dass die Einführung der Bayerischen Ehrenamtskarte im April 2013 eine gute Entscheidung war. So wurden bislang bereits 2.900 blaue und 1.970 goldene Ehrenamtskarten ausgegeben und zahlreiche weitere bereits beantragt. Einsätze im Rettungsdienst, bei der Feuerwehr, im Verein oder Katastrophenschutz seien oft mit Entbehrungen verbunden. Daher war es dem Landrat ein Anliegen, den Familien der ehrenamtlich Engagierten zu danken, die den selbstlosen Einsatz der Ehrenamtlichen oft erst ermöglichen. „Ohne das Ehrenamt wäre die Lebens- und Standortqualität im Landkreis Ansbach niemals so hoch. Eine Anerkennungskultur für das Ehrenamt und die Lebensqualität im flächenmäßig größten Landkreis Bayerns ist wichtig“, so Landrat Dr. Ludwig.

Heilsbronn's Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer unterstrich den würdigen Charakter des Ehrenamtsabends des Landkreises Ansbach. „Es gibt viele ‚stille Engel‘, die ein Dankeschön verdient haben.“ Daher sei es für ihn selbstverständlich gewesen, den Landkreis Ansbach bei der Organisation des Programms für die Ehrenamtlichen zu unterstützen. Neben dem wertschätzenden Charakter habe die Veranstaltung auch Vorbildcharakter. Es ergäbe sich daraus für den einen oder anderen Mitbürger ein Ideenka- talog, wie er sich zukünftig in die Gesellschaft einbringen könne.

Juliane Freund überbrachte im Rahmen des Ehrenamtsabends als Projektleiterin der Ehrenamtskarte im Bayerischen Sozialministerium Grüße aus München. Sie erinnerte daran, dass sich die Ehrenamtskarte als Auszeichnung für besondere Verdienste im Ehrenamt bereits mehr als bewährt habe. Mehr als 70.000 Ehrenamtskarten in ganz Bayern seien bereit ausgegeben worden und man steuere derzeit stark auf die Ausgabe der 100.000 Ehrenamtskarte zu. Derzeit beteiligten sich 70 kreisfreie Städte und Landkreis in Bayern an der Ehrenamtskarte und deren Rabatte und Vergünstigungen gelten für alle Besitzer der Bayerischen Ehrenamtskarte.

Weitere Informationen zu den Voraussetzungen für den Erhalt der Bayerischen Ehrenamtskarte und den gewährten Vergünsti- gungen sind unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) zu finden.

## ■ Berufsinformationszentrum BiZ der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg

### BERUFE LIVE in Dombühl

Bei der Betriebsführung in der Firma Asedo Anlagenteile, Steuerungs- bau, Entwicklungs GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 83-91 in Dombühl werden dir die Berufe **des Zerspanungsmechanikers (m/w) und des Elektroniklers Betriebstechnik (m/w)** hautnah gezeigt. Du kannst hinter die Kulissen schauen und bekommst somit einen Eindruck darüber, was in diesen Ausbildungsberufen gefordert wird. Es erleichtert dir zudem die Entscheidung, ob diese Berufe zu dir passen.

Damit du bereits einen Überblick über die Berufe erhalten hast, bitten wir dich, unser Programm „BerufeNet“ und das Buch „Beruf aktuell“ im Vorfeld zu studieren.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Schüler/-innen begrenzt.

Bitte melde dich bis spätestens 30.10.2014 im BiZ telefonisch unter der 0981/182-333 an.


**Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!**

**Termin:** 6.11.2014 von 14.15 bis ca. 16.30 Uhr **im Betrieb vor Ort.**


**Um pünktliches Erscheinen wird gebeten!**

**Zielgruppe:** Schüler/-innen der Mittelschulen, Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss

REGION HESSELBERG



Club 55plus  
Hesselberger Seniorenetzwerk



BÜNDNIS FÜR  
FAMILIE IM  
LANDKREIS  
ANSBACH


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach!

Seien Sie mit dabei, um zum letzten Mal diesem Jahr 2014 das Tanzbein zu schwingen.

Deshalb darf ich Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, sehr herzlich einladen zum


**„Tanztee am Nachmittag“**

**„Swingender Herbst“**  
**Am 11. November 2014 um 14:30 im**  
**Gasthaus "Neue Post",**  
**Mühlweg 1, 91578 Leutershausen**



Zum letzten Mal das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen in diesem Jahr genießen. Ein fröhliches und unterhaltsames Miteinander in netter Runde. Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich. Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen und gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Ich freue mich mit Ihnen auf eine schwungvolle und unterhaltsame Veranstaltung in Leutershausen.

Ihr



Peter Schalk (Organisationsleitung),  
Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

## ■ 5. APFELKÖNIGIN DER FRÄNKISCHEN MOSTSTRASSE GEKRÖNT

Beyerberg

Bei bestem Herbstwetter konnte am 3. Oktober die neue Apfelkönigin gekrönt werden. Das Mostfest mit 15-jährigem Jubiläum der Mosterei des Obst- und Gartenbauvereines Beyerberg bildete dafür den passenden Rahmen. Viele Besucher fanden sich bereits zum Mittagessen ein, um die angebotenen Speisen und Getränke, natürlich frisch gepresste Säfte, Most und Bremsen zu konsumieren. In Anwesenheit zahlreicher Bürgermeister der Moststraßen-Mitgliedsgemeinden, dem stellv. Landrat Stefan Horndasch sowie Robert Westphal, stellv. Landrat des LKR Weißenburg-Gunzenhausen begann um 14.00 Uhr die Krönungsfeierlichkeit der Fränkischen Moststraße. Zuerst wurde Carolin I. aus Ihrem Amt verabschiedet. Mit einem humorvollen Gedicht bereicherten die Königinnen-Kolleginnen Mareike (Fränkische Rosenkönigin) und Christina (Kalbensteinberger Kirschenkönigin) aus ihren gemeinsamen Erlebnissen während der Amtszeit von Carolin, bevor Alfons Brandl, 1. Vorstand der Interessengemeinschaft Fränkische Moststraße, sich mit einem Blumenstrauß für Ihre erbrachten Einsätze in den letzten beiden Jahren bei Carolin bedankte. Er lobte dabei ihr offenes und frisches Wesen sowie ihren Enthusiasmus, mit dem sie in dieser Zeit als Botschafterin der Fränkischen Moststraße tätig war und die vielfältigen Aufgaben mit Bravour gemeistert hat. Anschließend stellte er den Anwesenden Annemarie Freytag aus Kröttenbach bei Unterschwaningen vor, die sich gegen zwei weitere Bewerberinnen mit ihrer herzlichen Art und positiven Ausstrahlung durchsetzen konnte. Sie entstammt einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb, deshalb ist es ihr ein besonderes Anliegen, die regionale Erzeugung von Lebensmitteln und den Erhalt unserer fränkischen Landschaft zu unterstützen. Frau Christa Naaß, stellvertretende Bezirkstagspräsidentin, unterstrich in ihrer Ansprache ebenso den Wert der regionalen Wert-

schöpfung und weist auf die Errichtung des durch den Bezirk geförderten Pomoretum in Triesdorf, einem Garten mit 1200 Apfelsorten, hin. Damit dient dieses zur Sicherung der Sortenvielfalt und deren Verbreitung in unserer Region. Es sei ihr auch eine große Freude, die Krönung der neuen Apfelkönigin vornehmen zu dürfen und sie ist sich sicher, dass Annemarie ihre Aufgabe als Werbeträgerin für typische fränkische Produkte mit Bravour meistern wird. Unter dem Beifall der Anwesenden und musikalischer Umrahmung des Posaunenchores Unterschwaningen, dem Annemarie Freytag angehört, krönte Frau Naaß die Apfelkönigin für die Amtszeit 2014 bis 2016 und legte ihr die Schärpe um. Anschließend gratulierten noch die zahlreich erschienenen Produktköniginnen und nahmen die neue Königin in Ihren Reihen auf. Annemarie I. betonte in Ihrer Dankesrede, dass sie sich auf ihr Amt freue und gerne als Botschafterin der Fränkischen Moststraße für den Erhalt der Fränkischen Streuobstwiesen und der Wertschöpfung aus diesen einsetzen werde.



Carolin I., Annemarie I. und Alfons Brandl, Vorstand der Interessengemeinschaft Fränkische Moststraße

Quelle und Foto: Fränkische Moststraße

## ■ Bayerischer Städtetag

### Die im Ausland ansässigen Italiener wählen die Comites, Komitees der Italiener im Ausland

Am 19. Dezember wählen die volljährigen Italiener, die im Ausland wohnhaft sind und mehr als sechs Monate im Wählerverzeichnis des Konsulats eingetragen sind, die Mitglieder des Komitees der Italiener im Ausland, die Comites. Es handelt sich dabei um die Wahl von zwei Comites, in München und in Nürnberg; dafür werden die in Franken wohnhaften Italiener zur Wahl aufgerufen. Ausgenommen davon sind die in Unterfranken ansässigen Italiener, die im Konsularbezirk des Generalkonsulats in Frankfurt am Main ihre Stimme abgeben werden.

Was sind eigentlich die Comites? Sie vertreten die örtliche Gemeinschaft beim Verhältnis zu den konsularischen Vertretungen und, im Allgemeinen, zu den örtlichen Behörden. Sie fördern viele Initiativen im Sozial- und Kulturbereich, sie bieten soziale und schulische Unterstützung, berufliche Ausbildung, Freizeit- und Erholungsaktivitäten an. Die Mitglieder des Comites bleiben fünf Jahre im Amt und arbeiten unentgeltlich.

Die Wahl der COMITES-Mitglieder erfolgt anhand von Kandidatenlisten, die von den in jedem Konsularbezirk wohnhaften Italienern unterschrieben werden. Die Mitbürger können Listen von Kandidaten ihres Vertrauens aufstellen; unter denen werden dann die Mitglieder der Komitees gewählt.

Wie wählt man? Um bis zum 19. November wählen zu können, lassen Sie sich bitte in die konsularische Wählerlisten eintragen. Den dafür benötigten Antrag finden Sie auf der Homepage vom Generalkonsulat unter [www.consmonacodibaviera.esteri.it](http://www.consmonacodibaviera.esteri.it) und kann per Post an „Consolato Generale d'Italia – Italienisches Generalkonsulat – Servizio Elettorale-Wahlabteilung, Möhlstraße 3, 81675 München, per E-Mail an „[elektorale.monacobaviera@esteri.it](mailto:elektorale.monacobaviera@esteri.it)“ oder per Fax: 089 477 999 versandt werden.

Es wird per Briefwahl gewählt: jeder Wahlberechtigte, der im Wählerverzeichnis eingetragen ist, bekommt die Wahlunterlagen zusammen mit dem vorfrankierten Wahlschein per Post zugeschickt. Der Wahlschein muss dann so frühzeitig wie möglich zurückgeschickt werden, so dass er spätestens um 24 Uhr des Wahltages eingeht.

### Gli italiani Residenti all'Estero Votano per eleggere I loro Comites (Comitati degli Italiani all'Estero)

Il 19 dicembre gli italiani maggiorenni residenti in Germania e iscritti nelle liste del Consolato da oltre 6 mesi voteranno per eleggere i membri dei COMITATI DEGLI ITALIANI ALL'ESTERO (Comites). Verranno eletti due Comites, quello di Monaco e quello di Norimberga (per tutta la Franconia, salvo l'Unterfranken, che voterà nella circoscrizione di Francoforte).

Cosa sono i Comites? Essi rappresentano la comunità residente nei rapporti con gli Uffici consolari e in linea di massima, con le autorità locali, e promuovono tutte quelle iniziative ritenute opportune in materia di vita sociale e culturale, assistenza sociale e scolastica, formazione professionale, settore ricreativo e tempo libero. I membri del Comites restano in carica cinque anni e non percepiscono remunerazione per la loro attività.

I membri dei COMITES sono eletti sulla base di liste di candidati sottoscritte dai cittadini italiani residenti in ogni circoscrizione consolare. I connazionali possono organizzarsi per formare liste di candidati composte da persone che godono della loro fiducia, tra le quali verranno poi eletti i membri dei Comitati.

Cosa fare per votare? Per poter prendere parte alla votazione entro il 19 novembre occorre chiedere al Consolato l'iscrizione nella lista elettorale. Basta inviare una domanda per lettera Consolato Generale d'Italia Servizio Elettorale Moehlstraße n. 3 81675 Monaco di Baviera, via fax 089.477999 o posta elettronica [elektorale.monacobaviera@esteri.it](mailto:elektorale.monacobaviera@esteri.it), possibilmente usando il modulo scaricabile nel sito web del Consolato Generale: <http://www.consmonacodibaviera.esteri.it>

Il voto avrà luogo per corrispondenza: ogni elettore iscritto nella lista elettorale riceverà nella sua residenza un plico con la scheda elettorale già affrancata che dovrà essere spedita al più presto possibile in modo da giungere a destinazione non oltre le ore 24 del giorno stabilito per le votazioni.